

der neusser

Das unabhängige Monatsmagazin für Neuss und Umgebung. Jeden Monat kostenfrei an vielen Auslagestellen

Erfolgreich in die Zukunft

Nach der Schule
Ein freiwilliges soziales Jahr
als Chance

Shakespeare-Festival
Programmorschau für die
kommende Spielzeit



Gehen Sie auf Nummer sicher!

Bewahren Sie Wertsachen und Dokumente nicht zu Hause auf.

Wir haben Schließfächer in unterschiedlichen Größen frei. Sicherheit schon ab 69 € pro Jahr.

Sprechen Sie uns einfach an.

Verfügbarkeit in Ihrer Nähe prüfen unter [sparkasse-neuss.de/kundensafe](https://www.sparkasse-neuss.de/kundensafe)

Weil's um mehr als Geld geht - Sparkasse.



Sparkasse
Neuss

Liebe Leserinnen und Leser,



Erfolgreich in die Zukunft haben wir diese Ausgabe betitelt. In die Zukunft zu gehen, ist für viele von uns aber auch erstmal eine Überwindung. Man muss das Bekannte hinter sich lassen, sich von Gewohnheiten, Weggefährten, Sicherheiten verabschieden und weiß nicht, was auf einen zukommt.

Schüler*innen freuen sich zwar einerseits, endlich nicht mehr in die Schule zu müssen, merken aber, dass sie auch vieles verlieren werden. Auch für Erwachsene ist ein neuer Weg oftmals beängstigend, es ist anstrengend, die Komfortzone zu verlassen. Aber man sollte immer noch einen Schritt weiter gehen, als es bequem ist, um etwas Besonderes aus sich heraus zu locken. Wenn man sich dann überwunden hat und einfach macht, stellt man meistens fest, dass es sich gelohnt hat, dass man geschafft hat, was man sich nicht zugetraut hat. Dass es gar nicht so schlimm war und es vor allem zu persönlichem Wachstum führt, zu mehr Selbstvertrauen und Zufriedenheit.

Andreas Gräf & Katja Maßmann

Erfolgreich in die Zukunft

- Ausbildung bei der Stadt Neuss | 04
- Online-Bewerberbuch 321fachkraft.de | 05
- Freiwilliges soziales Jahr | 06
- Erlebniswelt Pflegeberufe | 08
- Ausbildung zum Neusser | 10

Neusser Umwelt

- Der Umweltsipp | 22

Neusser Themen

- Sonderseite der Heimatfreunde | 09

Neusser Sport

- Der Sommernachtslauf | 23

Neusser Leben

- Neues Buch von Christiane Wünsche | 10
- Politisches Planspiel am Nelly | 16

Neusser Kultur

- „CityARTist“ Preisverleihung | 20
- „Woyzeck“ im D’haus | 24
- Shakespeare-Festival | 26
- „Medea“ im TAS | 28

- Veranstaltungskalender | 29
- Impressum | 33



05

Foto: S. Büttig/Rhein-Kreis-Neuss

Online-Bewerberbuch



06

Foto: Lebenshilfe Neuss

Freiwilliges soziales Jahr



16

Foto: Webseite Nelly Sachs Gymnasium

Politisches Planspiel am Nelly



28

Foto: C. Krey

„Medea“ im TAS

INITIATIVE FÜR
**BESSERES
HÖREN**

WIR SUCHEN 40
TESTHÖRER

Ihr Anforderungsprofil

- In **geräuschvoller Umgebung** verstehen Sie **schlecht**?
- Sie stellen öfter den **Fernseher lauter**?
- Telefonieren** und **genaues Hinhören** strengen Sie **an**?

* Die Teilnahme an der Testhörer-Aktion sollte bis zum 31.03.2024 erfolgen. Die HörCentrum Reinhard Dageförde GmbH behält sich vor, die angegebene Aktion zu verlängern. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Testen Sie im Rahmen der
>> **Initiative für besseres Hören** <<
ein Hörsystem der **neusten Generation**.

Jetzt Termin vereinbaren!
02131 8852784

Nur noch **wenige freie Plätze!**

Sie finden uns in:
Neuss, Münsterplatz 20
neuss@hoercentrum.de
www.hoercentrum.de

HörCentrum Reinhard Dageförde GmbH
Sitz: 47051 Duisburg, Salvatorweg 10

Berufseinstieg bei einer interessanten Arbeitgeberin

Spannende Ausbildungen bei der Stadt Neuss

Der direkte Kontakt mit Bürgerinnen und Bürgern, Informatik und Datensicherheit, Sozialarbeit, Vermessungstechnik, Planung von Bautätigkeiten, Gartenbau, Elektrotechnik, die Arbeit mit Medien in einer Bibliothek: Die Stadt Neuss bietet zahlreiche Möglichkeiten für den Berufseinstieg, ob als duale Studiengänge oder

Ausbildungsberufe. Die Übernahmechancen sind gut und in etlichen Bereichen geben die Ausbildungen auch Aussichten in der freien Wirtschaft. Ausbildungen bei der Stadt Neuss sind im Verwaltungsbereich, im sozialen und gewerblich-technischen Bereich möglich.

Claudia Pilatus

Duale Studiengänge

Die dualen Studiengänge können zu verschiedenen Verwaltungsbereufen oder Berufen im sozialen Bereich führen.

Finanzen, wirtschaftliche Planung, Zahlen, Kontrolle der Einnahmen und Ausgaben im Haushaltsplan der Stadt, Bearbeitung von Anträgen, Erteilen von Genehmigungen, Beratung von Bürgerinnen und Bürgern: Das ist grob umrissen das Aufgabenfeld, das nach Abschluss des dualen Studiengangs im Bereich „Verwaltungsbetriebswirtschaftslehre“ vom Bachelor of Arts übernommen wird.

Der Bachelor of Laws mit rechtswissenschaftlichem Schwerpunkt kann in der allgemeinen Verwaltung tätig werden und lernt in der Praxis bei der Stadt Neuss die Aufgabenfelder in Finanzen, Personal-, Ordnungs- und Leistungsverwaltung kennen. Mit diesen Kenntnissen erteilt sie/er Genehmigungen, z.B. für Gaststätten oder Demonstrationen, stellt Eheurkunden aus, betreut das städtische Personal und wird auch bei Baugenehmigungsverfahren mit eingebunden.

Liegt der Schwerpunkt des dualen Studiengangs auf Informatik, übernimmt der Bachelor of Arts nach der praktischen Einarbeitung bei der Stadt Neuss die Betreuung von Datenbanken, kümmert sich um die Datensicherheit, entwickelt IT-Lösungen, digitalisiert Verwaltungsprozesse, optimiert bestehende IT-Dienstleistungen.

Der Bachelor auf Arts mit dem Schwerpunkt „Soziales“ („Sozialarbeiter*in) kann im Jugendamt oder Sozial- und Integrationsamt tätig werden.

Dort beschäftigt sie/er sich mit Themen wie Suchtberatung, Obdachlosigkeit, Förderung der Integration, Mitarbeit in Übergangwohnheimen, Flüchtlingsunterkünften.

Der Einsatz im Jugendamt umfasst u.a. die Beratung von Jugendlichen/Familien, die Betreuung in Jugendclubs/-einrichtungen, Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdungen, Vormundschaft, Adoptionsvermittlung.

Ausbildungsberufe in der Verwaltung

Für die Ausbildung zur/zum Verwaltungswirt*in ist mindestens die Fachoberschulreife erforderlich. Bürger*innen begegnen ihr/ihm beispielsweise, wenn sie ihren Reisepass oder Wohngeld beantragen.

Verwaltungsfachangestellte sind zuständig für Personalausweise, Wohnsitzanmeldungen, Organisation von Märkten und Veranstaltungen, Hunde- oder Grundsteuern. Die Ausbildung kann auch mit einem Hauptschulabschluss angetreten werden.

Gewerblich-technische Berufe

Mit der Fachoberschulreife sind Ausbildungen als Elektroniker*in für Betriebstechnik, Bauzeichner*in (Tiefbau), Fachangestellte*r für

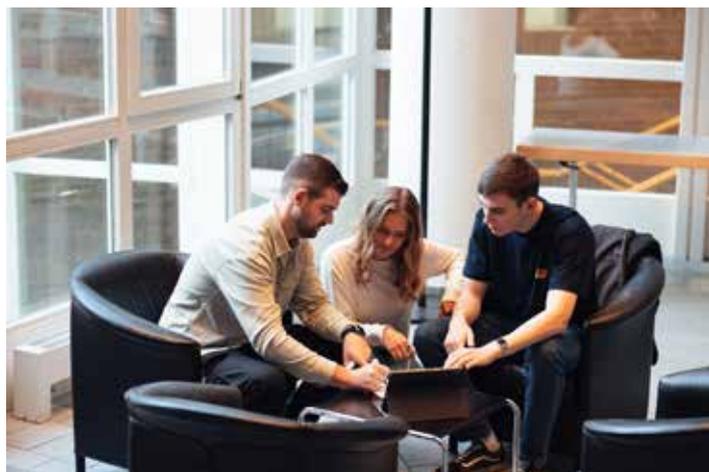


Foto: Stadt Neuss

Ein Beispiel für eine Ausbildung bei der Stadt Neuss: Bauzeichner*in (Tiefbau)

Medien- und Informationsdienst – Fachrichtung Bibliothek – oder Vermessungstechniker*in möglich.

Die Ausbildungen umfassen einen theoretischen und einen praktischen Teil, der z.B. für die Ausbildung Bauzeichner*in (Tiefbau) beim Tiefbaumanagement Neuss (TMN) und der Infrastruktur Neuss AÖR (ISN) anhand konkreter Projekte für die Planung von Straßen- und Kanalbaumaßnahmen erfolgt.

Vermessungstechnik setzt das Interesse an technischen Geräten, Freude an Mathematik voraus und bietet durch die Arbeit drinnen und draußen Abwechslung. Der praktische Teil erfolgt bei den „Liegenenschaften und Vermessung Neuss – LVN“.

Die Ausbildung zur/zum Fachangestellte*n für Medien- und Informationsdienst – Fachrichtung Bibliothek – beinhaltet die Praxis in der Stadtbibliothek Neuss und kann auch Öffentlichkeitsarbeit und das Erstellen von Werbematerialien ermöglichen.

Wer sich als Gärtner*in – Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau – ausbilden lassen möchte, sollte mindestens den Hauptschulabschluss oder die Fachoberschulreife mitbringen sowie die Bereitschaft, bei jedem Wetter im Freien zu arbeiten und keine Allergien gegen Gräser und Pollen haben.

Bei der großen Auswahl könnte für jede und jeden eine Perspektive bei der Stadt Neuss dabei sein. Ein Blick auf die Website lohnt sich.

www.neuss.de/rathaus/personal-ausbildung/berufseinsteiger/unsere-ausbildungsberufe

Online-Bewerberbuch bringt Betriebe und Jugendliche zusammen

321fachkraft.de

Auf der Internet-Plattform 321fachkraft.de können sich interessierte Unternehmen aus der Region und ausbildungsinteressierte Jugendliche kostenlos registrieren. Das Online-Bewerberbuch unterstützt sowohl Jugendliche beim Übergang von der Schule in eine

Bereits im Frühjahr 2023, zwei Jahre nach Start des Projekts Online-Bewerberbuch 321fachkraft.de konnten die Kooperationspartner eine erste positive Bilanz ziehen. „Mit diesem Instrument reagieren wir zum einen auf die wachsende Herausforderung der Unternehmen, ihren Fachkräftebedarf zu decken. Und zum anderen fördern wir Jugendliche im Übergang von der Schule in eine duale Ausbildung“, so Dirk Brügge, Kreisdirektor Rhein-Kreis Neuss, beim Treffen mit den Kooperationspartnern (Handwerkskammer Düsseldorf, Kreishandwerkerschaft Niederrhein, Unternehmensschaft Niederrhein, Agentur für Arbeit Mönchengladbach und Rhein-Kreis Neuss, Industrie- und Handelskammer Mittlerer Niederrhein, Jobcenter Rhein-Kreis Neuss, Kommunale Koordinierung der Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (KAoA) im Rhein-Kreis Neuss).

Diese hatten Anfang 2021 vereinbart, mit Hilfe des Online-Bewerberbuchs 321fachkraft.de insbesondere kleine und mittlere Betriebe bei der Gewinnung von Auszubildenden zu unterstützen. An den ersten Schulen im Rhein-Kreis Neuss führte die Kommunale KAoA-Koordinierung dieses Matching-Tool im Juni 2021 ein.

Bei der ersten Bilanz 2023 waren 175 Unternehmen registriert. Diese können über das Online-Bewerberbuch passende Ausbildungssuchende entdecken, sie direkt über die Nachrichtenfunktion kontaktieren und so möglicherweise für eine Lehre in ihrem Betrieb gewinnen.

Wie wir von 321fachkraft.de Projektkoordinatorin Verena Giefer erfahren, sind die Zahlen weiter gestiegen. „Zurzeit sind 288 Betriebe und 424 Schüler*innen im OBB registriert.

Bisher machen fünfzehn Schulen im Rhein-Kreis Neuss mit.“

Konkrete Erfolgsgeschichten

„Zahlen zu Erfolgen, also abgeschlossenen Ausbildungsverträgen, erfassen wir nicht. Wir stellen eine Plattform zur Begegnung zur Verfügung – und die wird, wie die Zahlen zeigen, mit steigender Tendenz gut angenommen“, so Verena Giefer.

Eine Erfolgsgeschichte finden wir auf der Website des Rhein-Kreis Neuss. (www.rhein-kreis-neuss.de 29.12.2023). Wahrscheinlich gibt es weitaus mehr, aber nicht alle erzählen von ihrem Erfolg. Fatih Sari hat es getan.

In seinem letzten Jahr an der Dietrich-Uhlhorn-Gesamtschule lud er sein Profil im OBB 321fachkraft.de hoch. Das war ganz einfach.

Auf der Website 321fachkraft.de finden sich ausführliche Antworten auf Fragen von Schüler*innen, Betrieben, Lehrer*innen, Eltern.

Beispielsweise: Welche Betriebe können sich im Online-Bewerberbuch anmelden?

Ausbildung als auch insbesondere kleine und mittlere Betriebe bei der Gewinnung von Auszubildenden und ist somit auch eine Maßnahme, den Fachkräftebedarf zu decken.

Claudia Pilatus



Foto: S. Bünitig/Rhein-Kreis Neuss

Zusammengefunden dank 321fachkraft.de (von links): Melina Bauer-Nolden, Fatih Sari und Nadine Bräuer beim Neusser Metallbauunternehmen Uwe Bräuer

„Das Online-Bewerberbuch steht allen Betrieben und Unternehmen im Rhein-Kreis Neuss und in angrenzenden Regionen offen, die ausbildungsberechtigt sind. Registrierte Betriebe werden nach erfolgreicher Prüfung durch den Rhein-Kreis Neuss bzw. das Projektteam 321fachkraft.de der Technologiezentrum Glehn GmbH freigeschaltet und können sich dann die Steckbriefe der Jugendlichen ansehen und ihnen Nachrichten schreiben.“

Oder zum Unterschied von Profil und Steckbrief:

„Im Profil trägst Du die für eine Bewerbung üblichen Daten ein, wie Deine persönlichen Daten, Informationen zu Deiner Schullaufbahn und Deinen Praktika sowie Deine Fähigkeiten und Stärken. Dadurch hast Du auch die Möglichkeit, Dir einen Lebenslauf auszudrucken. Ein Teil der Profildaten wird in den Steckbrief übernommen, Deine Präsentationsseite für die Betriebe. Dabei liegt der Schwerpunkt auf Deinen praktischen Erfahrungen sowie Deinen beruflichen Wünschen und Interessen. Nur die Daten im Steckbrief sind für Betriebe sichtbar, sie können nicht auf Dein Profil zugreifen.“

Fatih Sari erhielt schon bald die erste Nachricht per E-Mail und ist heute Auszubildender beim Neusser Metallbauunternehmen Uwe Bräuer. Auch das Unternehmen zeigt sich begeistert über die unkomplizierte Kontaktaufnahme über 321fachkraft.de und den auf diese Weise gefundenen Wunschkandidaten.

Weitere Infos und Kontakt:
www.321fachkraft.de

Wartezeit sinnvoll nutzen

Freiwilliges soziales Jahr: ein Plus im Lebenslauf

Das Freiwillige Soziale Jahr, kurz FSJ, bietet eine Chance für 16- bis 26-Jährige, die nicht mehr schulpflichtig sind, auf einen Studien- oder Ausbildungsplatz warten oder noch nicht genau wissen, was sie machen wollen. Im FSJ können sie sich für einen begrenzten Zeitraum in der Berufswelt orientieren. Dazu gibt es

Wo auch immer, das FSJ bringt neben neuen Erkenntnissen das gute Gefühl, für andere Menschen und die Gesellschaft etwas Sinnvolles zu tun und hilft, sich selbst und die eigenen Stärken besser kennen zu lernen. Vielleicht führt es dazu, später auch im sozialen Bereich zu arbeiten.

Im FSJ Tätige erhalten ein Taschengeld, eine Anerkennung als Vorpraktikum bzw. praktisches Jahr, sind während dieser Zeit sozialversichert, bekommen Urlaub bei einem zwölfmonatigen Dienst. In jedem Fall macht das FSJ ein Plus im Lebenslauf.

Beispiele

Der Sprung in die Praxis ist in vielen Einrichtungen der **St. Augustinus Gruppe** möglich, ob in einem FSJ in der Behindertenhilfe, Seniorenhilfe, im Krankenhaus, in einer Psychiatrischen Klinik oder Reha Klinik.

Auch im Deutschen Roten Kreuz Neuss bilden FSJler einen wichtigen Teil des Teams. Das **DRK Neuss** bietet mehrere Einsatzbereiche für ein FSJ:

Rettungsdienst / Krankentransport, den Hausnotruf / Menüservice und Kindertagesstätten. Die Bewerber*innen für den Rettungsdienst sollten mindestens 18 Jahre alt sein und die Fachoberschulreife besitzen. Die Tätigkeit ist insbesondere interessant für Schulabsolventen, die eine Ausbildung oder ein Studium im medizinischen Bereich anstreben.

Wer im Hausnotrufdienst mitwirken möchte, erhält auch eine Ausbildung zum/r Rettungshelfer*in. Der Hausnotrufdienst beinhaltet z.B. die Fahrt zu Personen, die zuhause gestürzt sind, und sich nicht mehr alleine aufhelfen können, oder die Installation eines Hausnotrufgeräts.

In den Kindertagesstätten des DRK Neuss unterstützen die Freiwilligendienstleistenden die Erzieher*innen im Kita-Alltag. Sie spielen, basteln oder singen mit den Kindern und begleiten sie während des Tages.

Das FSJ gestaltet sich sehr abwechslungsreich

Das gilt auch für das FSJ bei den **Maltesern** oder den **Johannitern**. In **Caritas**-Einrichtungen ermöglicht ein FSJ das Kennenlernen der Bereiche Verwaltung, Pflege, Betreuung, sozialer Dienst, Küche, Haustechnik. Fahrdienst, Pflegestation, Mahlzeitendienst, Kaufhaus, Kontakt-/ Beratungsstelle für wohnungslose Menschen mit sozialen Schwierigkeiten.

Für das Projekt Perspektive Alt sein wurden junge Menschen, die ein FSJ bei der **Diakonie** absolvierten, nach ihren Eindrücken, Erfahrun-

in Neuss etliche Möglichkeiten, Sie erlauben das Hineinschnuppern in die Arbeit in Senioren- und Pflegeheimen, Behinderteneinrichtungen, Krankenhäusern, Kindertagesstätten, aber auch in Sportvereinen, Kultur- und Jugendeinrichtungen.

Claudia Pilatus



Foto: Lebenshilfe Neuss

Im Wohnhaus, in der Kita oder in der offenen Jugendarbeit – in der Lebenshilfe Neuss gibt es viele Möglichkeiten, ein FSJ zu absolvieren

gen und ihrer Sicht auf das Alter befragt. Die daraus entstandenen Texte wurden auf der Webseite perspektivealtsein.net veröffentlicht. Sie vermitteln einen authentischen Einblick in die Arbeit der FSJler in einer Pflegeeinrichtung.

Ein FSJ kann auch in Familien- und Jugendhilfe oder Kindertageseinrichtungen geleistet werden.

Bei der **AWO** heißt es:

Du triffst junge und ältere Leute in unterschiedlichsten Lebenslagen. Spannend sind sie alle! In keinem anderen Bereich ist die Vielfalt so groß wie im Sozialen. Du lernst im Freiwilligendienst eine Menge, vor allem über dich und deine Stärken. Wenn das nicht motiviert!

Die **Lebenshilfe Neuss** bietet unterschiedliche Möglichkeiten für ein FSJ. Die Offenen Hilfen, das Kinder- und Jugendzentrum, die Kitas und Familienzentren sowie die Wohnhäuser freuen sich über tatkräftige und interessierte Unterstützung und geben Einblicke in die Arbeit mit Menschen mit Behinderungen.

FSJ-Stellen gibt es, so bewilligt, auch in **städtischen Jugendeinrichtungen**, wie Greyhound Pier 1, Geschwister-Scholl-Haus, Jugendclub Vogelsangstraße, an den **Förderschulen** im Rhein-Kreis Neuss sowie bei Sportvereinen, Kultureinrichtungen oder der Stadtbibliothek.

Einfach mal nachfragen, ob eine FSJ-Stelle angeboten wird.

Infos auch auf: www.bmfsfj.de (Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend)

Lost?

Dann mach was mit Müll. Bei der EGN – das sind die mit der Ameise.

Mit einer Ausbildung bei der EGN wählst du ein regionales Entsorgungsunternehmen, das aktiv Verantwortung übernimmt. Du lernst zukunftsfähige Entsorgungslösungen und Kreislaufwirtschaft in der Praxis kennen und kannst deinen Beitrag leisten, um eine nachhaltige Zukunft zu gestalten.

Diese Berufe kannst du bei der EGN erlernen

INDUSTRIEKAUFMANN*FRAU – Zu deinen Aufgaben zählen kaufmännische Tätigkeiten ebenso wie die Materialwirtschaft oder das Personalwesen. Ausbildungsschwerpunkte sind u. a. Controlling, Vertrieb, Rechnungs- und Personalwesen.

FACHKRAFT FÜR KREISLAUF- UND ABFALLWIRTSCHAFT – In diesem Beruf leistest du einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz. Du sorgst dafür, dass das Einsammeln, Transportieren, Sortieren und Weiterverwerten von Abfällen den gesetzlichen Bestimmungen entsprechend erfolgt.

BERUFSKRAFTFAHRER*IN – Der Transport von risikoreichen Gefahr- und wertvollen Wirtschaftsgütern erfolgt zum Teil in hoch technisierten Spezialfahrzeugen. Dazu brauchen wir verantwortungsbewusste Fahrer*innen, die nicht nur ihre Fahrzeuge sowie alle Vorschriften und Regeln, sondern auch den kompetenten Umgang mit unseren Kund*innen beherrschen.

KFZ-MECHATRONIKER*IN FÜR NUTZFAHRZEUGE – Du kümmerst dich um die Wartung und Instandsetzung unserer modernen Fahrzeuge. Wenn du Spaß am Umgang mit „schwerem Gerät“ hast und gerne handwerklich arbeitest, bieten wir dir die passende Ausbildung in unseren Betriebswerkstätten.



MECHATRONIKER*IN – Hast du ein Händchen für technische Details, dich begeistert Elektronik und du besitzt handwerkliches Geschick? Bei der EGN installierst du elektronische und mechanische Bauteile, bist in der Wartung, Instandhaltung und Fehlersuche tätig und arbeitest an der kontinuierlichen Optimierung unserer Sortier- und Verwertungsanlagen.

MASCHINEN- UND ANLAGENFÜHRER*IN – Du interessierst dich für Fertigungsverfahren wie z. B. Schweißen, Bohren und Drehen sowie technische Produktionsprozesse? Dann haben wir den richtigen Ausbildungsberuf für dich. Als Maschinen- und Anlagenführer*in lernst du alle Vorgänge einer Anlage kennen und arbeitest im Tagesgeschehen mit.

Interessiert? Dann schau auf karriere-egn.de vorbei

Von wegen graue Amtsstuben, Dienst nach Vorschrift und langweilige Aufgaben!

Gute Aufstiegschancen, verantwortungsvolle Aufgaben und ein sicherer Job machen den Rhein-Kreis Neuss zu einem interessanten und vielseitigen Arbeitgeber. Wir bieten im Rahmen unserer Personalentwicklung ein vielfältiges Fort- und Weiterbildungsangebot, betriebliche Gesundheitsförderung, flexible Arbeitszeitmodelle für die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf und eine leistungsgerechte Bezahlung nach Besoldungs- und Tarifvorschriften. Eine gute angenehme Arbeitsatmosphäre mit Teamcharakter sind uns wichtig.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann bewerben Sie sich – gerne auch als Quereinsteiger(in) aus einem verwaltungsnahen Beruf – initiativ unter

www.wirmachendenkreis.de

Werde Teil unseres Teams!



Berufe mit Zukunft**Erlebniswelt Pflegeberufe**

Am 20. März, am Aktionstag „Erlebniswelt Pflegeberufe“, haben Interessierte die Möglichkeit, im Gare du Neuss, Karl-Arnold-Straße 3-5 in Neuss, die Vielfalt der Pflegeberufe kennenzulernen, direkte Kontakte zu Arbeitgebern, Einrichtungen und Organisationen zu knüpfen und Erfahrungen an interaktiven Aktions-

P flegeberufe umfassen ein weites Feld und vielfältige Arbeitsmöglichkeiten, ob in der Pflege im Krankenhaus, stationären Pflegeeinrichtungen, der ambulanten Pflege.

Grundvoraussetzungen sind neben der fachlichen Qualifikation die Freude am Umgang mit Menschen jeden Alters, Einfühlungsvermögen, Gewissenhaftigkeit und Sorgfalt, um den vielfältigen und individuellen Bedürfnissen von pflege- und hilfebedürftigen Menschen durch professionelle Pflege gerecht zu werden. Hinzu kommt eine gute körperliche Kondition.

Wer in der ambulanten Pflege tätig wird, betreut pflegebedürftige Menschen zuhause, arbeitet weitestgehend selbstständig und mobil. In stationären Pflegeeinrichtungen spielt die interdisziplinäre Arbeit im Team eine große Rolle, während im Krankenhaus die medizinischen Aspekte der Behandlung und Versorgung wesentlich sind. Die Messe „Erlebniswelt Pflegeberufe“ gibt einen Einblick in die Vielfalt der Pflegeberufe und bietet auch die Möglichkeit, eine Pflegeschule oder eine stationäre Einrichtung zu besuchen.

Sinnstiftende Tätigkeit mit großem Bedarf

„Die Besucherinnen und Besucher werden überrascht sein, welche tollen beruflichen Möglichkeiten es im Bereich der Pflege gibt. Der Job ist sehr herausfordernd, macht aber zugleich auch große Freude, weil er sinnstiftend ist und die betreuten Menschen unheimlich viel zurückgeben“, erklärt Gudrun Haase, Projektkoordinatorin Zukunftsprogramm Pflegeberufe (ZUPF).

Der Tag der „Erlebniswelt Pflegeberufe“ wird im Rahmen des Projekts Zukunftsprogramm Pflegeberufe veranstaltet, um über die beruflichen Möglichkeiten im Bereich der Pflege aufzuklären und die unterschiedlichen Akteure in der Pflege besser zu vernetzen.

Der Rhein-Kreis Neuss führt das Projekt gemeinsam mit der Gemeinnützigen Beschäftigungsförderungsgesellschaft mbH Rhein-Kreis Neuss (bfg) durch.

„Die Relevanz des Themas Pflege nimmt stetig zu. Für Menschen, die sich für eine Tätigkeit in diesem Bereich interessieren oder sich beruflich neu orientieren möchten, bieten sich hier vielfältige Möglichkeiten und zukunftsichere Arbeitsplätze“, betont Kreisdirektor Dirk Brügge. „Der Aktionstag zeigt die umfangreichen Perspektiven auf und leistet zugleich einen Beitrag, dem Fachkräftemangel in der Pflege aktiv entgegenzuwirken.“

Aktiv für die Zukunft der Pflegeberufe

Das Zukunftsprogramm Pflegeberufe wurde entwickelt, um diesem Mangel gezielt gegenzusteuern. Der Rhein-Kreis Neuss hat das Pro-

gramm zu sammeln. Die Messe will den Pflegeberuf als das darstellen, was er ist. „Eine sinnstiftende Tätigkeit mit ausgezeichneten Zukunftsaussichten“, so Gudrun Haase vom Zukunftsprogramm Pflegeberufe (ZUPF).

Claudia Pilatus



Foto: W. Walter/Rhein-Kreis Neuss

Mit einem Zukunftsprogramm gegen den Fachkräftemangel in der Pflege (v.l.): Ulrike Groth, Fachbereichsleiterin Pflege bei der bfg, Projektkoordinatorin Gudrun Haase, bfg-Geschäftsführer Raimund Franzen und Landrat Hans-Jürgen Petrauschke.

gramm, das einen Beitrag zur Gewinnung von Pflegekräften für die Einrichtungen im Kreisgebiet leisten soll, für fünf Jahre aufgelegt. Damit soll auf die Attraktivität und die hervorragenden Zukunfts- und Entwicklungsperspektiven der Pflegeberufe aufmerksam gemacht werden.

Gudrun Haase: „Ich finde es sehr erfreulich, dass der Rhein-Kreis Neuss den Handlungsbedarf erkannt hat und mit dem Zukunftsprogramm dafür sorgt, dass der Bedarf an professionellen Pflegekräften mittel- bis langfristig gedeckt werden kann.“

„Erlebniswelt Pflegeberufe“ spricht Menschen jeden Alters an, die sich mit beruflicher Zukunftsgestaltung beschäftigen und hier Gelegenheit bekommen, die vielen verschiedenen Karrieremöglichkeiten und Aufgaben im sozial-pflegerischen Bereich kennenzulernen. Darüber hinaus gibt es ein spannendes Vortragsprogramm mit Experten. Auch der Auftritt eines Pflege-Influencers und ein Erlebnisbericht aus der Praxis von Auszubildenden stehen auf der Agenda. Der Eintritt ist frei.

Mehr zum Aktionstag gibt es unter www.erlebniswelt-pflegeberufe.de. Die Anlaufstelle „Zukunftsprogramm Pflegeberufe“ ist unter 02182/850737 sowie per E-Mail an ZuPf@bfgkrn.de erreichbar.



Heimatfreunde haben das neue Veranstaltungsprogramm 2024 veröffentlicht

Das neue Veranstaltungsprogramm 2024 ist druckfrisch erschienen. Die Heimatfreunde haben wieder großartige Veranstaltungen in dem neuen Programm 2024 zusammengestellt. Neben den „Klassikern“ haben auch neue Veranstaltungen Ihren Platz im Jahresprogramm gefunden. Erhältlich ist die Druckversion des Programms in der Geschäftsstelle der Heimatfreunde auf der Michaelstrasse, sowie in der Einhorn-Apotheke, Büchel 21. Die Termine sind auch auf der Homepage der Heimatfreunde unter www.heimatfreunde-neuss.de.

de zu finden. Buchungen/Reservierung zu den Veranstaltungen nehmen Sie bitte in der Geschäftsstelle der Heimatfreunde vor. Viel Spass bei den Veranstaltungen wünschen die Heimatfreunde Neuss.



Die Heimat der Heimatfreunde

Vereinigung der Heimatfreunde Neuss e.V.
Geschäftsstelle Michaelstr. 67
41460 Neuss
Tel: 02131 153 76 61
Web: heimatfreunde-neuss.de
Email: geschaeftsstelle@heimatfreunde-neuss.de

Yoga für Trauernde in Neuss

Nach dem Verlust eines Menschen fällt es oft schwer, mit der Trauer und der veränderten Lebenssituation zurecht zu kommen. Yoga kann ein Weg sein, zur Ruhe zu kommen, etwas Leichtigkeit zu spüren und den Alltag wieder ein wenig ins Gleichgewicht zu bringen.

Das Neusser Augustinus Hospiz bietet in Kooperation mit Yoga-Lehrerin Wiebke Schäkel erneut eine Yoga-Stunde für Trauernde an. Die Yoga-Stunde findet statt am Sonntag, 3. März, von 17 bis 18 Uhr im Studio am Reuschenberger Markt 2 in Neuss. Weitere Informationen finden Interessierte auf der Internetseite yogimotion.de.

Um Anmeldung per WhatsApp oder SMS unter der 0177 888 8098 oder per E-Mail an wiebke@yogimotion.de wird gebeten. Simone Grünheid, Trauerbegleiterin im Augustinus Hospiz der St. Augustinus Gruppe, wird den Abend begleiten. Wer im Anschluss an die Yogaeinheit bei einem Tee noch ein wenig ins Gespräch kommen mag, ist dazu herzlich eingeladen. „Unsere erste Yoga-Stunde für Trauernde im Januar war ein voller Erfolg. Wir haben viele positive Rückmeldungen bekommen“, berichtet Simone Grünheid.



Dein Weg in unser Team!



Wir bilden aus: Berufskraftfahrer*in, Industriekaufleute, Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft, KFZ-Mechatroniker*in, Mechatroniker*in, Maschinen- und Anlagenführer*in



Mehr Infos unter:
karriere-egn.de

Wir sind da.

diemitderameise.de



Werden Sie etwas Besonderes

Ausbildung zum Neusser

Man kann alles werden heutzutage, wenn man sich nur anstrengt und vielleicht noch etwas Glück hat. So kann man Bundeskanzler:in werden, Bundespräsident:in oder sogar Bundestrainer:in - wobei man beachten sollte, dass es diese drei Berufe tatsächlich immer nur

einmal gibt. Da sollte Neusserin oder Neusser werden einfacher sein, gibt es doch gute 160.000 davon, aber dies ist nicht so. Mit diesen Tipps werden Sie es dennoch – und zwar, als kämen Sie von hier.

Helmut Bienfuss

Tragen Sie irgendetwas mit dem heiligen Quirinus bei sich.

Das ist der Schutzpatron der Stadt und jeder anständige Neusser hat ihn irgendwo. Als Schlüsselbund haben Sie ihn immer bei sich – großer Vorteil. Als Flaschenöffner liegt er in der Schublade rum und Sie suchen ihn jedes Mal. Als Autoaufkleber hinten am Heck ist deshalb besser und auch ok.

Denken Sie beim Geld an die ewige Neusser Weisheit.

„Wir hann et vom behalde...“ so heißt es der Legende nach von einer bekannten Neusser Unternehmer-Familie. Wie die meisten Wahrheiten ist auch diese einfach. Das Gegenteil, also „dat ussjewe“ überlässt man in Neuss den Düsseldorfern. Es sei denn ... siehe nächster Tipp.

Billig kaufen ist am Ende teuer kaufen.

Schuhe mit Qualität halten länger. Wintermäntel ebenfalls. Ausgesuchte Möbel werden vielleicht mal Antiquitäten. Und ein Bild an der Wand kann man vererben, wenn es Kunst ist und nicht ein Poster aus dem Baumarkt.

Fahren Sie keinen teuren Sportwagen.

Und wenn doch, zeigen Sie ihn nicht. Lassen Sie ihn in der Garage. In Neuss fährt man eher unauffällige Autos, wozu allerdings SUVs durchaus gehören. Ist etwas unlogisch, aber ist so.

Studieren Sie das Schützenwesen und verstehen Sie es.

Das ist kein normales Volksfest, das ist das Schützenfest in Neuss. Und das wiederum ist kein Brauchtum, sondern der eigentliche und wahre Inhalt des Lebens, weshalb man das Jahr auch aufteilt in vor und nach dem Schützenfest. Weihnachten kommt auch noch vor, Urlaube auch und Hochzeiten und Geburten ebenfalls – aber eine ganze Stadt vier volle Tage im Takt der Trömmelchen und Querflöten zu halten, das schafft nur das Schützenfest Ende August. Nehmen Sie sich also unbedingt am Dienstagnachmittag frei und begeben Sie sich direkt zum Königsschießen auf die Schützenwiese.

Gehen Sie ins Konzert und zwar in dieses:

Nämlich ins Zeughaus am Freithof. Dort treffen Neusser andere Neusser und sind sozusagen unter sich in diesem wirklich schönen Gebäude. Nicht-Neusser bemühen sich, nicht allzu sehr aufzufallen, was den meisten ganz gut gelingt.

Heiraten Sie eine Neusserin oder umgekehrt einen Neusser.

Das ist eine gute und – wenn es denn klappt – auch nachhaltige Idee, endlich Neusserin oder Neusser zu werden. Aber bereiten Sie sich gut vor. Die zukünftigen Schwiegereltern aus der Quirinus-Stadt werden Sie auf Herz und Nieren prüfen, ob Sie dazu würdig sind und es lauern überall Fettnäpfchen auf Sie. Bilden Sie sich also eine Mei-



nung zur Frauen-Frage beim Schützenfest, aber bitte die Richtige. Es könnte ihr Glück davon abhängen.

Lachen Sie über Neusser Witze in der legendären Stunk-Sitzung.

Bemühen Sie sich also um Karten, auch wenn diese nicht leicht zu bekommen sind für die nur neun Aufführungen in der alten Wett-halle. Und genau diese Neusser Sitzung wird schon seit einiger Zeit auch in Düsseldorf aufgeführt und ist auch dort ausverkauft. Haben Sie schon mal vom umgekehrten Fall gehört?

Willkommen in Neuss, liebe Neu-Neusserinnen und Neu-Neusser,

wenn Sie denn genügend Punkte gesammelt haben, um hier voll anerkannt zu werden und sich wohl zu fühlen. Dann sind Sie fast wie diese Stadt mit dem sympathischen Selbstverständnis, die unaufge-regt in sich selber ruht.

Glückwunsch, Sie haben eine schöne neue Heimat gefunden... da, wo die Erft den Rhein begrüßt.

Daniel Rinkert (MdB) zu Besuch im interkulturellen Zentrum

Das interkulturelle Jugendzentrum „InKult“ im Augustinusviertel lädt jedes Jahr Menschen aus verschiedenen Bereichen ein, um ihre vielfältige Kinder- und Jugendarbeit vorzustellen, Begegnungen zu schaffen und in den Dialog zu treten. Dabei spielen die politische Bildung und Partizipation von Jugendlichen eine wichtige Rolle.

Herr Rinkert (SPD, MdB) und Herr Waibel (SPD, Neuss) wurden vom Jugendvorstand des Trägers durch die Räumlichkeiten geführt.

Hierbei standen die Entstehungsgeschichte der offenen Tür sowie das Leitbild des InKults „Vielfalt muss lauter sein als jeder Hass“ im Vordergrund.

Die Jugendlichen hatten spannende Fragen für die Politiker vorbereitet. Dabei wurde zu einem über den Correctiv Beitrag gesprochen, welcher über einen Geheimplan von AfD-Politikern und Unternehmer und deren Plan einer Vertreibung von mehreren Millionen Menschen aus Deutschland berichtete. „Es heißt immer, dass die Jugend politisch nicht interessiert sei. Dem ist ganz und gar nicht so! Wir befinden uns in einer schwierigen Phase, in der unsere demokratischen Werte verteidigt werden müssen, wir Jugendlichen müssen nun alle lauter werden und unsere Stimmen erheben!“, berichtet Carolin Scherer, Jugendkoordinatorin der Interkulturellen Projekthelden. „Ich finde es bemerkenswert, wie sich junge Menschen unterschiedlichster Herkunft hier für die Demokratie interessieren und einsetzen und wie es geschafft wurde, mit dem InKult einen besonderen Ort der Begegnung zu etablieren. Mein größter Dank gilt daher in erster Linie den Jugendlichen, die hier alles mit Leben füllen und den Mitarbeiter:innen, die mit viel Herzblut die Jugendlichen bei Ihrer Entwicklung unterstützen“,



sagt der Bundestagsabgeordnete Daniel Rinkert über seinen Besuch im InKult.

Die Jugendlichen beschäftigten sich auch mit der aktuellen Thematik der Gesamtschule Nordstadt, die auch in Jugendkreisen für große Irritationen sorgte.

In der Schule sollen vier Oberstufenschüler versucht haben, die sog. Scharia durchzusetzen. Dabei wurde der Staatsschutz alarmiert. „Jemanden sein eigenes Glaubensbild oder die eigene Ideologie aufzuzwingen, ist absolut nicht mit unserem Grundgesetz vereinbar. Solche Jugendlichen schaden nicht nur unserer Demokratie, sie schaden dem Gesamtbild und den Gedanken aller Menschen, die sich in ihrer Heimat Neuss und in ganz Deutschland für Integration starkmachen“, betonte Mirac, der Mitglied des Jugendvorstandes ist.

Gemeinsam für Menschen.

Komm in unser Team!

Infos und Stellen gibt's auf unserem Jobportal:

<https://jobs.lebenshilfe-neuss.de/>



Einfach anrufen:
02131 - 369 18 23



Ob klassische Ausbildung oder Duales Studium:

Die Sparkasse Neuss ist ein ausgezeichnete Arbeitgeber!

Zweieinhalb spannende und lehrreiche Jahre mit vielen neuen Eindrücken und Erfahrungen – das und noch viel mehr erwartet junge Jobstarter während ihrer Ausbildung bei der Sparkasse Neuss. In Kombination aus Praxis und theoretischem Unterricht erlernen sie alles Wichtige rund um Finanzen und Kundenorientierung. Dabei werden sie von erfahrenen Ausbildern und Mitarbeitenden unterstützt und betreut. Die Auszubildenden werden frühzeitig in den Arbeitsalltag integriert und erhalten die Möglichkeit, ihr theoretisches Wissen direkt anzuwenden. Durch den regelmäßigen Wechsel zwischen Berufsschule und praktischer Ausbildung in den Filialen der Sparkasse schaffen sie eine gute Basis für ihre zukünftige Tätigkeit als Bankkaufleute. Auch die Vergütung kann sich sehen lassen: Über 1.100 Euro verdient ein Azubi bereits im ersten Lehrjahr.

Neben den fachlichen Qualifikationen legt die Sparkasse Neuss auch großen Wert auf soziale Kompetenzen und Teamfähigkeit. Durch Projekte und gemeinsame Aktivitäten wird das Zusammengehörigkeitsgefühl gestärkt und der Austausch unter den Auszubildenden gefördert. „Das erste Lehrjahr kommt direkt im August zusammen und baut oder renoviert beispielsweise Spielplätze im Rhein-Kreis Neus.“, erklärt Thilo Dudzik, Abteilungsleiter Personalmanagement.

Aktuell läuft der Einstellungsprozess für das nächste Ausbildungsjahr, das am 01. August 2024 beginnt, auf Hochtouren. Hier zeigt sich wieder: Das hohe Ausbildungsniveau der Sparkasse Neuss genießt einen sehr guten Ruf und das Berufsbild Bankkaufmann bzw. Bankkauffrau ist weiterhin beliebt – vor allem die Dualen Studienplätze sind heiß begehrt. Wer also auf der Suche nach einer abwechslungsreichen und herausfordernden Ausbildung oder einem Dualen Studium im Bankwesen ist und zugleich Wert auf gute Zukunftsperspektiven legt, sollte sich frühzeitig bei der Sparkasse Neuss unter sparkasse-neuss.de/ausbildung.de bewerben.

Für den Berufsstart in der Sparkasse sprechen auch die vielseitigen beruflichen Möglichkeiten und Entwicklungsperspektiven im Anschluss an die Ausbildung. Die Absolventen haben die Möglichkeit, in verschiedenen Bereichen der Sparkasse Neuss tätig zu werden. Darüber hinaus profitieren sie von zahlreichen Fortbildungsmöglichkeiten, wie zum Beispiel dem Sparkassen- oder Bankfachwirt, Betriebswirt, Bachelor oder Master.

Ausbildungsabsolventen mit gutem Abschluss haben außerdem die einzigartige Chance, an einem Nachwuchsförderprogramm des Förderkollegs der Stiftung für die Wissenschaft „zur Stärkung der persönlichen und fachlichen Kompetenzen“ teilzunehmen. Ob spannende Auslandsexkursionen, informative Fachvorträge oder auch interessante Besichtigungen von Unternehmen – das Förderprogramm hat sehr viel zu bieten. Zudem lernen die Teilnehmenden



durch das breite Angebotsspektrum viele neue Leute kennen. Denn Ziel des Kollegs ist es, zukünftige Fach- und Führungskräfte auf ihrem Weg zu unterstützen und dabei ein sparkassenübergreifendes berufliches Netzwerk aufzubauen.

Nicht nur nach der Ausbildung werden herausragende Leistungen belohnt: Für besonders leistungsstarke Mitarbeitende hat das Finanzinstitut bereits in 2014 das „Talentmanagement“ ins Leben gerufen. Dieses Förderprogramm ist auf zwei bis drei Jahre angelegt und zielt auf die ganzheitliche Entwicklung von Potenzialträgern ab. „Wir bieten unseren Kolleginnen und Kollegen tolle Möglichkeiten zur umfassenden Persönlichkeits- und Kompetenzentwicklung. Zudem können sie interessante und relevante Sparkassenthemen mitgestalten und profitieren von einer besseren Vernetzung im Haus – eine Win-win-Situation sowohl für die Talente als auch für die Sparkasse.“, erklärt Thilo Dudzik. Viele der Talente haben sich seither im Hause weiterentwickelt und verantwortungsvolle Positionen übernommen. Besonders erfreulich ist auch die hohe Frauenquote unter den Studierenden und den Talenten. Denn der Sparkasse Neuss ist die Förderung von Frauen ein sehr wichtiges und zentrales Anliegen, das u. a. mit entsprechenden Seminaren und zugeschnittenen Veranstaltungen untermauert wird.

Neben all den vielseitigen Fortbildungen, Förderprogrammen und Studiengängen legt die Sparkasse Neuss auch großen Wert auf eine kontinuierliche Weiterentwicklung aller Mitarbeitenden. Dazu führt sie regelmäßig interne Führungs- und Mitarbeiterakademien durch, deren Ziel die Gewährleistung einer hohen Qualifizierung der Mitarbeitenden ist. Darüber hinaus werden die Mitarbeitenden im Vertrieb besonders geschult, um auch weiterhin eine hohe Qualität in der Beratung sicherzustellen – für zufriedene Kunden und Mitarbeitende.

Lebenshilfe Neuss bietet neue Karrierewege

Mit der Q-Klasse vom Quereinsteiger zur Fachkraft

Nicht jede/r weiß sofort, welcher Beruf der passende ist. Manchmal sind es neue Erfahrungen, andere Kontakte oder besondere Lebensereignisse, die den Wunsch zur Umorientierung nach sich ziehen. Die Lebenshilfe Neuss bietet hier viele Möglichkeiten des Quereinstiegs, um Kompetenzen aus Wirtschaft, Sozialwesen oder Handwerk in neuen Berufsfeldern zu nutzen. Zudem fördert das gemeinnützige Unternehmen berufsbegleitende Nachqualifizierungen zur Fachkraft. So können sich in einem neuen Angebot Quereinsteiger/-innen über die Q-Klasse in Festanstellung zum/r Heilerziehungspfleger/-in fortbilden.

Karrierefortschritt trotz gefülltem Terminkalender – berufsbegleitende Weiterbildungsprogramme erleben einen Aufschwung. Ein solches Angebot ist die Q-Klasse vom Hephata-Berufskolleg, das die Lebenshilfe Neuss ihren Mitarbeiter/-innen offeriert. In einer 3-jährigen Weiterbildung kann neben der aktuellen Tätigkeit der Berufsabschluss Heilerziehungspfleger nachgeholt werden. An zwei Tagen der Woche wird dafür die Schulbank gedrückt.

Individuelle Weiterbildung

„Meine Vorgesetzte hat mir die Q-Klasse vorgeschlagen“, erklärt Florian Kaufer, Mitarbeiter im Lebenshilfe-Wohnprojekt Weißenberger Weg. Hier ist er 30 Stunden pro Woche im Einsatz, um Menschen mit vorwiegend geistiger Behinderung Assistenz für ein selbständiges Leben in eigener Wohnung zu ermöglichen. Das Angebot, sein Potenzial weiter auszuschöpfen, hat er dankend angenommen. Seit August 2023 ist er dabei und hat bereits einiges dazugelernt. „Man braucht schon Ausdauer“, sagt Kaufer. Aber an Motivation mangelt es ihm nicht, die beruflichen Perspektiven spornen ihn an. Die Förderung durch die Lebenshilfe ebenso: Einen Schultag zahlt diese als vollen Arbeitstag. Zudem sind Rückhalt und Unterstützung im Team sehr groß, so werden beispielsweise bei allen Dienstplanungen Schulzeiten und Klausuren berücksichtigt. Für fachliche Begleitung und Rückfragen kann sich der Lebenshilfe-Mitarbeiter auf die breite Kompetenz des gesamten Unternehmens stützen. Neben der Förderung in der Neusser Lebenshilfe bewertet er auch die Schulpraxis



Foto:Lebenshilfe Neuss

Zum Ausbildungsbeginn in der Q-Klasse erhielten die Lebenshilfe-Mitarbeiter Florian Kaufer (rechts) und Dominik Riera-Moll eine Schultüte und aufmunternde Worte von ihrem Team und den Nutzer(inne)n.

positiv: „Die Lehrkräfte sind ebenso wohlwollend“, sagt Kaufer. „Sie wissen, dass die Zeit neben der Arbeit begrenzt ist.“

Mit 15 anderen ist er in der Q-Klasse, sein Teamkollege Dominik Riera-Moll gehört dazu. Das Alter der Mitschüler/-innen ist von Mitte 20 bis Mitte 50 gut gemischt. Trotz Organisationsaufwand ist sein Fazit klar eine Weiterempfehlung. Denn Florian Kaufer schätzt den fachlichen Austausch wie den Zugewinn – und die neue Karrierechance bei der Lebenshilfe Neuss.

Caritas: Dem Glimmstängel entsagen

Rauchen führt zu einer ganzen Reihe an Erkrankungen, die sich lebensbedrohlich entwickeln können. Mehrere Millionen Menschen sterben jährlich weltweit an den Folgen des Tabakkonsums. 25 bis 30 Prozent aller Krebstodesfälle sind auf das Rauchen zurückzuführen. Der beste Schutz dagegen: Aufhören!

Wer heute mit dem Rauchen aufhört, hat in zehn Jahren ein um die Hälfte verringertes Risiko, an Lungenkrebs zu erkranken. Gerade langjährige Raucherinnen und Raucher brauchen Hilfe, um einen Rauchausstieg dauerhaft zu schaffen. Deshalb unterstützt die Caritas im Rhein-Kreis Neuss auf dem Weg in eine rauchfreie Zukunft durch den zertifizierten und langjährig erprobten Kurs „Das Rauchfrei-Programm“.

Innerhalb von sechs Wochen wird in der Gruppe mit bis zu zwölf Teilnehmern der Rauchstopp vorbereitet und durchgeführt. Zur Minderung des Verlangens nach einer Zigarette wird zusätzlich eine Ohrakupunktur angeboten. Bereits kurze Zeit nach dem Rauchstopp verbessert sich der Geschmacks- und Geruchssinn, ebenso wie die Lungenfunktion. Das macht sich im Alltag bemerkbar, zum Beispiel beim Treppensteigen oder beim Sport.

Es sind noch Plätze frei für den Rauchstopp-Kurs. Start ist am Donnerstag, 4. April 2024, von 18 -19.30 Uhr in der Fachambulanz der Caritas an der Rheydter Straße 176 in Neuss. Die Kosten in Höhe von 200 € übernimmt in der Regel anteilig die Krankenkasse. Information und Anmeldung unter Tel. 02131 889-170.

Der neue Roman von Christiane Wünsche: „Schwestern in einem anderen Leben“

Lesestoff zum Nachdenken und Mitfiebern

Inspiriert von einer wahren Begebenheit hat sich die Kaarster Bestseller-Autorin Christiane Wünsche wieder eine Geschichte ausgedacht, die zu fesseln weiß. „Schwestern in einem anderen Leben“ ist ein Familienroman aus verschiedenen Perspektiven, wie ein

Puzzle, das sich nach und nach zusammensetzt, und beginnt mit einer Tragödie – ein junges Mädchen verschwindet scheinbar spurlos. Nicht nur die verzweifelte Familie fragt sich jahrelang: Wie konnte das passieren?

Annelie Höhn-Verfürth

„**M**ein Roman ist kein Krimi“, sagt Christiane Wünsche ganz deutlich. Aber die Inspiration zu ihrer neuen Geschichte verdankt sie einem Krimi-Podcast: „Vor zwei Jahren habe ich im Urlaub mit meiner Tochter oft den Zeit-Podcast ‚Verbrechen‘ gehört“, erzählt sie. „In einer Folge ging es um ein Mädchen, das von zu Hause verschwunden ist und sich erst über fünfzig Jahre später wieder gemeldet hat.“ Ein gefundenes Fressen für die Fantasie der Autorin: „Ich als großer Familienmensch habe mich sofort gefragt, was passieren muss, dass jemand so etwas tun kann? Welche Eigendynamik entwickelt sich für alle Beteiligten daraus? Wie ist ein Leben unter diesen Umständen möglich?“

Vom Verschwinden und Wiederauftauchen

So erzählt Wünsche nun die Geschichte von der 16-jährigen Rebecca, die 1976 eigentlich glücklich mit ihrer ganz normalen Familie im fiktiven Ort Niederbroich nahe der niederländischen Grenze lebt, aber dann ungewollt in einen schlimmen Konflikt gerät. Völlig verzweifelt trifft sie eine Entscheidung, die ihr Leben für immer verändert. Aber nicht nur ihr Leben, sondern auch das ihrer Eltern und der beiden Schwestern, Ruth und Miriam. Und Wünsche erzählt von Rosi, einer Frau Anfang sechzig, die etwa 45 Jahre später alleine mit ihrer Katze in Neuss wohnt, und offenbar einiges zu verbergen hat. An einer Stelle sagt Rosi über einen vor langer Zeit verlorenen Freund: „Willi war zwar gut im Untertauchen gewesen, aber verdammt schlecht im Auftauchen.“ Das passt auch nur zu gut auf die Situation der verschwundenen Rebecca. Ein Zurück ist nahezu unmöglich für sie. „Sie schwankt zwischen Sehnsucht und Groll, zwischen Scham und Schuldgefühlen“, so Wünsche. Das wirkt sich natürlich auf ihr weiteres Leben aus und auf ihre Beziehungen zu anderen Menschen, selbst in der Liebe. Wünsche verrät: „Es erwartet die Leser eine jahrelange Suche nach Geborgenheit und Glück, eingebettet in das Feeling der verschiedenen Jahrzehnte von den 70ern bis heute.“

Blickwinkel

Der Roman „Schwestern in einem anderen Leben“ wird nicht nur durch seinen Zeit- und Lokalkolorit lebendig, sondern auch durch die verschiedenen Erzählperspektiven. „Das ist typisch für mich, so kann ich in die verschiedenen Personen eintauchen“, sagt die Autorin. Es sind die Frauen, die das Wort haben – Rosi, Rebecca, ihre Mutter Hilde und die jüngere Schwester Miriam, die die Hoffnung auf ein Wiedersehen mit Rebecca nie aufgibt. Jede Figur bringt neue Facetten in die Handlung und zeigt durch ihre Sicht, wie das Leben für alle Beteiligten nach der Tragödie weitergeht, welche dramatischen Folgen Rebeccas Verschwinden für ihre Familie und für sie selbst hat. Wünsche gelingt es auch in diesem Roman, ernste Themen einfüh-



Foto: Fabiane Wünsche

Die Autorin Christiane Wünsche

sam und berührend in dennoch leichtem Erzählstil zu präsentieren. „Ich möchte keine Schwarz-Weiß-Malerei, sondern zeigen, dass das Leben vielschichtig ist“, sagt die 57-Jährige, die neben ihrer Autorinnen-tätigkeit immer noch Leiterin des evangelischen Jugendzentrums Holzbüttgen ist. „Eine gewisse psychologische Tiefe ist mir wichtig.“ Von der ersten Seite an wird man in das Geschehen hineingezogen und möchte unbedingt erfahren, wie es weitergeht. - Und ob die Hauptfigur nicht vielleicht doch noch den Weg zurück nach Hause findet.

Der Roman ist im Verlag FISCHER Krüger erschienen und überall im Buchhandel erhältlich. Mehr über Christiane Wünsche erfährt man auch auf ihrer Homepage www.christiane-wuensche.de. Außerdem stellt die Autorin ihr neues Werk auf gleich drei Lesungen im Rhein-Kreis Neuss vor: Am 28. 02. 2024 um 19.30 Uhr in der Buchhandlung Petra Esser in Kaarst. Am 29.02. um 18.30 Uhr in der Stadtbibliothek Neuss, und am 13. 03. um 19.30 Uhr in der Alten Schule in Korschenbroich, Veranstalter ist hier die Buchhandlung Barbers.

Verlosung

Der Neusser verlost mit dem Verlag FISCHER Krüger drei Exemplare von „Schwestern in einem anderen Leben“. Schicken Sie uns bis zum 10. März eine E-Mail an glueck@derneusser.de mit der richtigen Antwort auf die Frage: In welchem Ort lebt Rebecca mit ihrer Familie?



Neuss wird nachhaltiger Akzente auf fünf Handlungsfeldern

Die Stadt Neuss erstellt in Zusammenarbeit mit der Landesarbeitsgemeinschaft Agenda 21 NRW e.V. (LAG) eine Nachhaltigkeitsstrategie für Neuss. In den vergangenen Monaten wurde dafür eine umfangreiche Bestandsaufnahme durchgeführt, die am vergangenen Mittwoch (31. Januar 2024) den Mitgliedern der Steuerungsgruppe bei ihrem ersten Treffen vorgestellt wurde. „Nachhaltigkeit spielt in Neuss eine große Rolle und wird bereits auf vielen Ebenen aktiv gestärkt, darin bestätigt uns auch die Bestandsaufnahme. Gleichwohl zeigt sie uns auch, auf welchen Feldern wir noch mehr tun können und wollen. Der erste Austausch der Steuerungsgruppe hat schon viele gute Anregungen gebracht und macht Freude auf den weiteren Prozess“, so der Beigeordnete für Umwelt, Klima und Sport der Stadt Neuss, Dr. Matthias Welpmann, nach dem Treffen.

Die Steuerungsgruppe setzt sich zusammen aus Vertreter*innen der Stadtverwaltung sowie aus Politik, Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft. Bis Ende des Jahres 2024 wird die Gruppe gemeinsam ein integriertes Handlungsprogramm mit Leitlinien, strategischen Zielen und konkreten Maßnahmen sowie messbaren Kennzahlen zur nachhaltigen Entwicklung für Neuss erstellen. Auf Basis der Bestandsaufnahme hat die Steuerungsgruppe in ihrem ersten Treffen fünf Handlungsfelder festgelegt, die sie in den kommenden Monaten in den Fokus nehmen und für die Neusser Nachhaltigkeitsstrategie bearbeiten wird. Dies sind im Einzelnen: Klimaschutz und Energie, Lebenslanges Lernen und Kultur, Nachhaltiger Konsum und gutes Leben, Wohnen und nachhaltige Quartiere sowie Soziale Gerechtigkeit und zukunftsfähige Gesellschaft.

Die Verwaltung hat aus laufenden und abgeschlossenen Projekten eine Bestandsaufnahme erstellt und die LAG hat diese Projekte insgesamt zehn Handlungsfeldern zugeordnet. Dabei hat sie jeweils Stärken und Schwächen des Ist-Zustands herausgearbeitet sowie allgemeine Chancen und Risiken ermittelt, die das jeweilige Handlungsfeld zukünftig prägen können.

Das Erstellen der Neusser Nachhaltigkeitsstrategie durch die Stadt Neuss zusammen mit der LAG wird durch das Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert. Die Strategie orientiert sich an den 17 Zielen für eine nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, kurz SDGs), die 2015 als Teil der Agenda 2030 von der UN-Vollversammlung verabschiedet wurden. Die SDGs sollen weltweit eine nachhaltige Entwicklung auf ökonomischer, sozialer und ökologischer Ebene unterstützen.

Expertentipp: Steuer STEUERVERMEIDUNG durch AfA-Gestaltung bei vermieteter IMMOBILIE

Die Absetzung für Abnutzung (AfA) beträgt – je nach Nutzung und Bauantrag oder Kaufdatum – üblicherweise nur 2 %, 2,5 % oder 3 % jährlich bezogen auf die Anschaffungskosten des abnutzbaren Gebäudeteiles einer Immobilie. Das heißt, der Gesetzgeber unterstellt – typisierend – eine Nutzungsdauer von 50, 40 oder 33 Jahren. Vielen Immobilienbesitzern ist dieser AfA-Satz zu gering und so wird versucht, einen **kürzeren AfA-Zeitraum** und damit eine **höhere Abschreibung** durchzusetzen. Zur Erinnerung – höhere Abschreibung = geringeres steuerliches Ergebnis = **geringere Steuerbelastung** / höhere Steuerersparnis = **höhere freie Liquidität**. Grundsätzlich ist dies auch zulässig, wenn die Nutzungsdauer eines Gebäudes tatsächlich kürzer ist; allerdings verlangen die Finanzämter insoweit Nachweise in Form eines Gutachtens zur Nutzungsdauer. In dem Gutachten muss die Nutzungsdauer eines Gebäudes nach der so genannten Wertermittlungsverordnung hergeleitet werden. Hierzu hatte das höchste deutsche Steuergericht (der Bundesfinanzhof – BFH) bereits in 2021 ein richtungsweisendes Urteil für Hauseigentümer gefällt.



Sylvia Schloeßer und der Kanzleihinhaber Torsten Geisler

Dazu ein vereinfachtes Beispiel:

1. Gebäudewert (Abschreibungsgrundlage): 300.000 €
2. AfA ohne Gutachten (z.B. 2%): 6.000 € / Jahr
3. AfA mit Gutachten (z.B. 35 Jahre Restnutzungsdauer): 8.572 € / Jahr
4. AfA Differenz: 2.572 € / Jahr
5. Steuerersparnis (bei 42 % Grenzsteuersatz): 1.080 € / Jahr

Bei einer gedachten Vermietungszeit von 10 Jahren ist diese ein Vermögens- und Liquiditätsvorteil von 10.800 € insgesamt. Die Kosten für Gutachten und Beratung sind damit nach spätestens drei Jahren amortisiert, es verbleibe ein Betrag von ca 7.000 € für Investitionen, Schuldentilgung, Konsum etc.

Wir stehen Ihnen als „Zertifizierter Berater für Immobilienbesteuerung IFU-Institut“ gerne bei der Umsetzung Ihrer optimalen Immobilien-Steuergestaltung und dem Ziel langfristigen Vermögensaufbaus mit Rat und Tat zur Seite.



Dipl.-Kfm. Torsten Geisler
Steuerberater
Ostwall 5 – 41515 Grevenbroich
Telefon 02181 2993200

Weitere Beratungsstelle:
Jürgensplatz 36 - 38
40219 Düsseldorf
kanzlei@geisler-stb.de
www.geisler-stb.de

Internationales politisches Planspiel am Nelly-Sachs-Gymnasium

Internationale Politik macht Schule

Wie funktioniert internationale Politik? Die Schülerinnen und Schüler des Nelly-Sachs-Gymnasiums probten sich zwei Tage lang im politischen Austausch, im Debattieren und Verhandeln und schulten dabei nicht nur ihr Englisch, sondern ihr rhetorisches Ge-

schick und ihr Verständnis für die politische Weltbühne. MUNelly heißt das ehrgeizige Projekt, das nun schon im elften Jahr am Nelly-Sachs-Gymnasium stattfindet und auf viel Begeisterung und Zuspruch stößt.

Monika Nowotny

Ende Januar drehte sich am Nelly-Sachs-Gymnasium wieder alles um internationale Politik, denn an zwei Tagen fand an der Schule zum wiederholten Mal die Model United Nations (MUN) Konferenz statt. Dies ist eine Art politisches Planspiel, bei dem Schüler und Schülerinnen in die Rolle von internationalen Delegierten schlüpfen, um Weltpolitik zu verstehen, zu verhandeln und zu machen. Hier ist das Nelly-Sachs-Gymnasium eine von rund 40 Schulen deutschlandweit, die dieses Modell regelmäßig anbieten. Insgesamt gibt es diese simulierten Konferenzen weltweit, um möglichst vielen Menschen (nicht nur Schülern, auch Studierenden und anderen Interessierten) die Arbeit der Vereinten Nationen näher zu bringen, das Interesse und Verständnis für fremde Kulturen zu stärken und eine spannende, bereichernde Erfahrung zu bieten. Das Angebot entstand auf Initiative des gemeinnützigen Vereins Deutsche MUN e.V. und bietet allen Interessierten die Möglichkeit, als Delegierte der Vereinten Nationen in simulierten Gremien Weltpolitik auszuhandeln und Resolutionen zu verabschieden. Zu diesem Zweck schlüpfen die Teilnehmer in die Rolle eines Staatspolitikers und vertreten so die Interessen des jeweiligen Staates. Hierbei zählt nicht die persönliche Meinung, sondern es ist das erklärte Ziel, die offizielle Position des zu vertretenen Staates möglichst realistisch wiederzugeben.

Nicht nur der Nah-Ost-Konflikt war Thema

Das Thema der diesjährigen Konferenz am Nelly-Sachs-Gymnasium war „Imagine all the people, sharing all the world“. In sechs Komitees diskutierten Schüler und Schülerinnen über Themen wie Kinder- und Frauenrechte, globale Klimapolitik und damit verbundene Ziele und versuchten, mögliche Lösungen für den Nah-Ost-Konflikt zu finden. Mit 170 teilnehmenden Delegierten war diese Konferenz die bisher größte, die am Nelly-Sachs-Gymnasium stattgefunden hatte und auch die erste, zu der weitere Schüler/innen aus anderen Städten in NRW und sogar aus Holland anreisten. Eröffnet wurde sie unter Beteiligung lokaler Politik, denn neben dem Schulleiter Herrn Petruschkat und der Projektleiterin Frau Renz war auch Dr. Jörg Gerlings, Mitglied des Landrates anwesend, der die Teilnehmer offiziell begrüßte.



Foto: Webseite Nelly Sachs Gymnasium

Das Projekt MUNelly soll das Verständnis für Politik und rhetorische Geschick der Schüler fördern

Anschließend ging es politisch zur Sache: Die Delegierten, Vertreter aus aller Herren Länder, von A wie Afghanistan bis hin zu Z wie Zimbabwe, betraten die internationale Bühne der Diplomatie und gaben ihr Bestes, ihre jeweilige Landesposition zu vertreten, zu verhandeln, um schließlich zu halbwegs einvernehmlichen Lösungen hinsichtlich der aktuellen Herausforderungen zu kommen. Hierbei entwarfen sie in unterschiedlichen Komitees Resolutionen, suchten nach Strategien, verhandelten mit Befürwortern und Gegnern, lösten Konflikte, um schlussendlich bestmögliche internationale Kooperation und Handlungsbereitschaft zu signalisieren. Alles natürlich unter Einhaltung der echten, international geltenden formalen Regeln inklusive Kleiderordnung: Alle teilnehmenden Schüler/innen trugen Business-Anzüge bzw. Business-Kostüm.

Nach zwei Tagen standen dann Ergebnisse fest und die teilnehmenden Schüler und Schülerinnen waren sehr zufrieden. Zwar hatten sie nicht die Welt gerettet, dafür war aber das Verständnis für internationale politische Zusammenhänge enorm gewachsen. Genauso wie das Engagement, der Zusammenhalt und das Gefühl, gemeinsam etwas Großes und Relevantes geleistet zu haben.

Der Neusser im Web:
www.derneusser.de

Fürs Klima spenden?

Verbraucherzentrale NRW klärt wichtige Fragen rund um CO₂-Kompensation und freiwillige Zahlungen

Trotz vielfältiger Krisen bleibt der Schutz von Umwelt und Klima für viele Menschen ein wichtiges Thema. Laut der Umweltbewusstseinsstudie von August 2023 sind immerhin 36 Prozent der Befragten bereit, einen freiwilligen finanziellen Beitrag für Natur- und Umweltschutz zu leisten. „Es gibt viele verschiedene Möglichkeiten, für Klimaschutz zu spenden oder die eigenen CO₂-Emissionen zu kompensieren“, sagt Jonas Grauel, Experte für nachhaltigen Konsum der Verbraucherzentrale NRW. Er beantwortet die wichtigsten Fragen.

• Warum sind finanzielle Beiträge für Klimaschutz sinnvoll?

Während 76 Prozent des gesamten Spendenaufkommens in Deutschland im Jahr 2022 auf die humanitäre Hilfe entfielen, kamen dem gesamten Bereich Natur- und Umweltschutz nur 3,4 Prozent zugute. Bisher wird nur wenig fürs Klima gespendet. Dabei ist Klimaschutz als präventive Maßnahme wichtig – durch ihn kann zukünftigen humanitären Notlagen durch Dürren, Fluten und Brände vorgebeugt werden

• Wie kann man mit einer Spende Klimaschutz unterstützen?

Klimaschutzprojekte vermeiden oder reduzieren Treibhausgase. Gute Möglichkeiten für Spenden sind zum Beispiel die Moorpatenschaften beim Naturschutzbund Deutschland (Nabu), denn Moore sind sehr effektive Kohlenstoff-Speicher. Die Aufforstungsprojekte des gemeinnützigen Vereins PrimaKlima oder die lokalen Klimafonds von ClimateFair, einem Projekt der Klimaschutz+-Stiftung, sind ebenfalls empfehlenswert. Wer den politischen Einsatz für

mehr Klimaschutz unterstützen möchte, kann beispielsweise an die Deutsche Umwelthilfe, den Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) oder an die Organisation Germanwatch spenden

• Oft ist von „CO₂-Kompensation“ die Rede. Was bedeutet das?

Die Kompensation unterscheidet sich von einer einfachen Spende vor allem durch den Anspruch, dass eine bestimmte Menge CO₂ zu 100 Prozent durch Zahlungen an ein Klimaschutzprojekt ausgeglichen wird. Dafür müssen strenge Qualitätsmaßstäbe eingehalten werden – etwa müssen die Berechnungsgrundlagen zuverlässig sein und CO₂-Einsparungen dürfen nicht doppelt gezählt werden.

• Wie kann man CO₂-Emissionen seines Urlaubsflugs ausgleichen?

Flüge sind in jedem Fall klimaschädlich. Daher gilt es zunächst zu prüfen, ob alternative Reisemöglichkeiten – zum Beispiel per Zug, Bus oder im voll besetzten Auto – denkbar sind. Lässt sich ein Flug nicht vermeiden, so bietet zum Beispiel die gemeinnützige Klimaschutzorganisation „atmosfair“ eine gute Möglichkeit, die entstehenden Emissionen durch einen freiwilligen finanziellen Beitrag auszugleichen. Die Projekte von „atmosfair“ zielen auf CO₂-Einsparung und nachhaltige Entwicklung insbesondere in Ländern des globalen Südens.

Weiterführende Infos und Links:

• Ausführliche Informationen zum Thema hat die Verbraucherzentrale NRW zusammengestellt unter www.verbraucherzentrale.nrw/node/91605

Frühlingsbote – Schlossfrühling in Schloss Dyck

An insgesamt vier Tagen verwandelt sich der Schlosspark in das beliebte Frühlingfestival für Groß und Klein. Vom 31. März bis 1. April und vom 6. bis 7. April kann von 10 bis 18 Uhr nach Herzenslust gebummelt, geschmaust und der Frühling genossen werden.



Rund 130 Händler begeistern drinnen und draußen mit ihrem Angebot von Pflanzen und Blumen bis hin zu Wohnaccessoires, edler Kleidung und köstlichen Leckereien. Aber auch für die Unterhaltung der Kleinen ist gesorgt. Ballonkünstler kneten kleine Tierchen für die Kinder und mit wenigen Hand-

griffen können sie hübsche Osterkörbchen basteln. Vielleicht finden sie ja auch die eine oder andere im Park versteckte Osterüberraschung. Kinderfreude ist garantiert.

Aber nicht nur die Kleinen können sich auf Überraschungen freuen. Die großen Besucher haben täglich die Chance, zwei Jahreskarten zu finden und zu gewinnen.

Dabei sorgt die mobile Band „Kabellos“ an beiden Wochenenden live für die passende musikalische Begleitung.

Und wer ganz genau hinsieht, kann den Osterhasen über das Gelände hoppelnd sehen.

Der Ticketverkauf startet am 19. März 2024. Aufgrund der Begrenzung der Besucherzahl werden Online-Tickets empfohlen.

www.stiftung-schloss-dyck.de

Wir verlosen 5 x 2 Eintrittskarten für den Schlossfrühling auf Schloss Dyck. Schreiben Sie uns einfach eine E-Mail mit dem Betreff „Schloss Dyck“ an glueck@derneusser.de

Schlossfrühling



Tickets online

Schloss Dyck
31. März | 1. April &
6. | 7. April 2024

Pflanzen- und Ostermarkt



Stiftung Schloss Dyck

Neusser Künstler im Kammertheater

Das Kammertheater Dormagen hat seine Reihen mit Künstlern aus Neuss erweitert. Ab März 2024 stehen gleich drei auf der Bühne und präsentieren bis in den Mai sowohl Komödienunterhaltung als auch Improvisationstheater. Den Anfang macht am 8. März die Uraufführung von Nadine Karbachers Komödie »Julias Robert – Spaghetti zum Frühstück«. Nicht nur im Titel wird man sofort an Filmklassiker erinnert: Die Autorin ist Mitbetreiberin des YouTube-Kanals Ma-dMovie und hat sich von den Filmen zu ihrer Komödie inspirieren lassen. Gemeinsam mit Christoph Kühne schlüpft sie in zahlreiche skurrile Rollen und sorgt in dieser Geschichte um Schriftstellerin Julia mit Schreibblockade und Filmnerd Robert, der von der Mafia verfolgt wird, für turbulente und amüsante 90 Minuten.

Christoph Kühne ist auch mitverantwortlich für das Neusser Improtheater Kopfkirmes. Gemeinsam mit Ernst Geesmann, unter anderem Ensemblemitglied im Kulturforum Alte Post, präsentiert er ab dem 22. März Improvisationstheater auf höchstem Niveau. Ob ein Pinguinmusical in der Wüste, eine geisterhafte Liebesgeschichte in einem Spuk Schloss oder ein nervenzerreißender Krimi in einer weit entfernten Galaxis: Alles ist möglich – das Publikum entscheidet und jeder Abend wird zu einem einzigartigen Erlebnis. Unterstützt werden die beiden Improschauspieler von Sebastian Barnstorf und Lena Breuer.

Tom Müller, dessen Wurzeln auch in Neuss liegen, und seine Partnerin Sabine Misiorny, die seit 2015 das Kammertheater Dormagen betreiben, freuen sich außerordentlich, mit den drei Darstellern weitere professionelle Unterstützung aus der Region an ihr Theater geholt zu haben.

»Die Chemie stimmt, und in puncto Humor schwimmen wir oft auf der gleichen Wellenlänge«, meinen die beiden Theatermacher. Mit Christoph Kühne haben sie schon von Oktober 23 bis Februar 24 in ihrer Krimikomödie »Untermieter ruhen sanft« agiert. Jetzt stellen sie sich für ein paar Wochen hinter, bzw. neben ihre Bühne. »Wir werden aber jeden Abend vor Ort sein. Auf diese Weise hat das Publikum uns auch mal wieder hautnah«, schmunzeln die beiden.



»Julias Robert« mit Nadine Karbacher und Christoph Kühne

»Julias Robert – Spaghetti zum Frühstück« gibt es in der aktuellen Spielzeit an folgenden Terminen zu sehen: 8. und 9. März, 16. und 17. März sowie 5. und 7. April 2024.

Das »Improtheater Kopfkirmes« tritt zunächst an folgenden Terminen auf: 22. und 23. März, 13. und 14. April sowie 17. und 18. Mai 2024.

Vorstellungsbeginn ist freitags und samstags um 19.30 Uhr, sonntags um 16.30 Uhr.

Theater und Abendkasse öffnen jeweils 30 Minuten vor der Vorstellung.

Tickets kosten im Vorverkauf 25 € sowie 22 € ermäßigt. Der Preis an der Abendkasse liegt jeweils 3 € höher.

Karten können auch rund um die Uhr bequem unter kammertheater-dormagen.de gekauft werden und sind außerdem in der City-Buchhandlung in Dormagen, bei Platten Schmidt in Neuss sowie bei den angeschlossenen Vorverkaufsstellen in der Region erhältlich.

Helfen bei Einsamkeit Noch wenige Ausbildungsplätze frei!

Jeder vierte Bundesbürger fühlt sich laut »Deutschland-Barometer Depression« sehr einsam – unabhängig von der Zahl der tatsächlichen Sozialkontakte. Viele ältere Menschen sind betroffen, die ihre Lebenspartner und ihre Freunde verloren haben. Auch junge Menschen fühlen sich verstärkt vom Gefühl der Verlorenheit und Vereinzelung gequält. Chronische Einsamkeit macht krank. Sie wirkt sich negativ auf die Psyche, aber auch auf den Körper aus. Was helfen kann, sind Gespräche. Ein erster Schritt aus der Einsamkeit heraus, ist darüber zu reden, doch viele Einsame haben Scheu, sich Freunden oder Familie gegenüber zu öffnen und viele haben überhaupt niemanden, mit dem sie reden können.

Eine wichtige Anlaufstelle bei Einsamkeit ist die TelefonSeelsorge®. An 365 Tagen im Jahr ist sie rund um die Uhr erreichbar. Jedes 5. Gespräch kreist hier um das große Thema Einsamkeit.

Jetzt sucht das Neusser Team der TelefonSeelsorge® neue Mitarbeiter:innen.



Am 13. April 2024 startet eine neue Ausbildungsgruppe zur ehrenamtlichen TelefonSeelsorge® für offene, vorurteilsfreie und einfühlsame Menschen ab 25 Jahren. Es sind noch wenige Ausbildungsplätze frei. Während der neun-monatigen Ausbildung lernen die Teilnehmer:innen Methoden und Techniken des beratenden Telefondienstes kennen und setzen sich mit sich selbst und ihren Lebenserfahrungen auseinander. **Interessent:innen können sich bis zum 13. März 2024** unter der Tel.-Nr.: **02131/23575** oder per E-Mail unter **buero@tsneuss.de** bewerben. Alles Wissenswerte zur TelefonSeelsorge® im Rhein-Kreis Neuss finden Sie auf der Homepage unter **www.telefonseelsorge-neuss.de**.

Draußen ist das neue Drinnen

Drei Trends, um den Garten 2024 aufzumöbeln

Die Deutschen lieben ihre Gärten. Über 37 Millionen Einwohner haben Zugang zu einer Grünanlage. Ob der Garten hinter dem Haus, Schreber- oder Gemeinschaftsgarten, ob Grillabende mit Freunden, Familienfeiern oder einfach nur zum Entspannen: Das Leben spielt sich mehr und mehr draußen ab. Möbel Höffner gibt die drei Trends für 2024 bekannt, die Ihren Garten im Handumdrehen aufmöbeln.

1. Einfach mal abhängen

Einfach mal die Seele baumeln lassen – wortwörtlich. Denn: Hängesessel gehören zu den absoluten Must-haves für diesen Sommer. Die bequemen, meist oval-förmigen Sitzmöglichkeiten laden ein, um zum Entspannen, gemütlich das lang vorgenommene Buch zu lesen oder einfach nur abzuhängen. Aus witterungsbeständigem und robustem Polyethylen-Geflecht sowie mit einem stabilen Fuß aus Stahl versehen, bietet der Hängesessel inklusive Sitzkissen (beispielsweise der Hängesessel Tahiti von Möbel Höffner) komfortabel Platz für eine Person – oder alternativ auch für zwei in der Variante „Tahiti Double“. So wird aus einem einfachen Nachmittag im Garten im Handumdrehen ein Kurzurlaub.

2. Draußen wohnen

Ob das Outdoor-Wohnzimmer oder der Essbereich im Freien, selbst ganze Küchen finden mittlerweile im Garten ihr Zuhause: Das Leben spielt sich mehr und mehr draußen ab. So erfreuen sich gemütliche, wetterfeste Loungesessel immer größerer Beliebtheit. Sie zeigen sich dabei kompakter sowie platzsparender bei gleichzeitig erhöhtem und dadurch verbessertem Sitzkomfort. Bestehend aus einem Tisch und einem Ecksofa bietet die Loungegruppe Manhattan von Möbel Höffner ausreichend Platz für entspannte Gespräche oder zum Ausruhen. Mit ihrem zeitlosen Stilmix aus robustem Aluminium, hellem Polywood, sowie den in der Trend-Farbe Grau gehaltenen Polsterkissen aus Polyester fügt sie sich zudem harmonisch in den Garten ein.



3. Platz für jedermann

Gemeinsam Zeit mit Freunden, der Familie oder den Nachbarn zu verbringen, steht nach den vorherigen Einschränkungen der vergangenen Jahre weiterhin hoch im Kurs. So werden kurzerhand ganze Familienfeste & Co. nach draußen verlegt. Damit auch alle Platz finden, sind große Essgruppen ein absolutes Muss. Besonders beliebt:



Einfach mit Freunden gemeinsam Zeit genießen – mit diesen drei Gartenmöbel-Trends von Möbel Höffner klappt das in diesem Jahr.

das Mix & Match-Prinzip, nach dem Sitzgruppen stetig erweitert werden können. So auch das Dining-Set Padua von Möbel Höffner: Der große Tisch sowie sechs Sessel aus wetterfestem Aluminium und Polyethylen-Geflecht kann mit vielen weiteren Möbeln der Serie stetig kombiniert und erweitert werden – und ist damit bestens für Familienzuwachs oder größere Feiern vorbereitet. Und wer darüber hinaus nicht nur im Garten essen, sondern auch direkt kochen möchte, setzt auf einen weiteren Trend: Outdoor-Küchen.

Höffner Möbelgesellschaft GmbH & Co. KG

Mit 24 Einrichtungshäusern im Bundesgebiet deckt das Unternehmen Höffner die gesamte Segment-Bandbreite des Möbelhandels ab. Ob Baby, Jugend, Wohnen oder Büro, Küche, Bad, Garten oder Accessoires - bei Höffner findet der Kunde alles rund ums Wohnen für jeden Geldbeutel: Von preiswerten Mitnahmemöbeln für den Ersteinrichter aus dem Express-Bereich über ein breit aufgestelltes Sortiment aller Stilrichtungen bis zu Premium-Möbeln von Markenherstellern für höchste Ansprüche. Etwa 10.000 Mitarbeiter leisten für ihre Kunden hervorragende Beratungsqualität und einen beachtlichen Voller-service, der vom Aufmaß über die gratis Lieferung bis zur fachgerechten Montage reicht.

Weitere Informationen unter www.hoeffner.de



Bei den „CityARTists“ können Künstler und Künstlerinnen richtig was gewinnen

Ausgezeichnete Kunst

Seit 2020 gibt es das Förderprogramm „CityARTists“ des NRW-Kultursekretariats (NRWKS), das sich an alle Künstler und Künstlerinnen aus den Bereichen Malerei, Skulptur, (Video-)Installationen, zeitbasierte Medien, Performing Arts und Fotografie richtet und

ein Gesamtpreisgeld in Höhe von 50.000 Euro verlost. Insgesamt werden zehn Künstler*innen aus zehn Mitgliedsstädten ausgezeichnet und können jeweils ein Stipendium in Höhe von 5000 Euro gewinnen.

Monika Nowotny

Kunst kommt von Können, so sagen manche, andere wiederum sind davon nicht so ganz überzeugt angesichts so manch seltsamer Kunstwerke, hauptsächlich aus dem Bereich der abstrakten Kunst, die überraschtes Erstaunen und manchmal auch völlige Verständnislosigkeit auslösen. Allerdings haben sich die Künstler in der Regel etwas dabei gedacht, wenn sie Zeit und Material investieren und mit ihren Kunstwerken eine Botschaft hinterlassen wollen. Seit 2020 können Künstler und Künstlerinnen mit ihren geschaffenen Kunstwerken versuchen, eine



Foto: Martin Maruschka

Jury zu überzeugen und ein Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro zu gewinnen, denn seit 5 Jahren gibt es den NRW-weiten Wettbewerb „CityARTist“, ins Leben gerufen vom NRW-Kultursekretariat. Neuss ist neben 19 anderen Städten auch wieder mit von der Partie. Im letzten Jahr gewann die Neusser Künstlerin Angelika March-Rintelen mit ihrer Papierschniderei den begehrten Preis. Ihre filigranen Papierobjekte konnten schlussendlich die zentrale Jury überzeugen und sie gewann ein Stipendium in Höhe von 5.000 Euro, das für künstlerische Weiterentwicklung genutzt werden sollte. Noch bis zum 12. April dieses Jahres können sich Neusser Künstler und Künstlerinnen bewerben, um an diesem Wettbewerb teilzunehmen.

Prädikat künstlerisch wertvoll

Die Teilnahmebedingungen sind so einfach wie einleuchtend: Eingeladen sind Kunstschaffende, die ihren Wohnsitz in Neuss haben, über 50 Jahre sind, also über eine gewisse künstlerische Erfahrung verfügen und bereits eine Reihe von Ausstellungen in Museen, Kunsthallen, Kunstvereinen, Galerien oder ähnlichem vorweisen können. Idealerweise haben sie auch eine künstlerische Ausbildung (Hochschule, Akademie, Meisterklasse etc.) genossen. Kunstschaffende, die sich bereits in den Vorjahren beworben haben, sind ebenfalls eingeladen, sich erneut zu bewerben. Nach Ende der Ausschreibungsfrist am 12. April 2024 wählt zunächst eine lokale Jury unter Federführung des Kulturamtes der Stadt eine/n Künstler*in aus und schlägt diese oder diesen bis zum 21. Juni der zentralen

Jury des NRWKS vor, die dann bis zur Preisverleihung im Oktober 2024 die zehn Hauptgewinner kürt.

Künstler*innen, die sich bewerben möchten, tun das bitte digital via PDF und per Email. Das PDF besteht idealerweise aus maximal zwölf Seiten und sollte einen künstlerischen Lebenslauf mit aussagekräftigen Angaben zu Ausbildung und Ausstellungen enthalten sowie Referenzen und Werkbeispiele. Internetverweise sind möglich, müssen aber nicht unbedingt sein. Zusätzlich zu diesem PDF sollte es ein Anschreiben geben (maximal zwei Seiten, ebenfalls als PDF), in dem unter anderem die beabsichtigte Verwendung des Preisgeldes für künstlerische Zwecke dargelegt wird. Denn Sinn und Zweck des Wettbewerbs und Förderprogramms ist die Aufrechterhaltung und Weiterentwicklung lokaler und relevanter Kunst und damit einer Bereicherung unseres gesellschaftlichen Lebens. Eine lebhaftere und sich stetig weiterentwickelnde Kunstlandschaft ist auch immer eine gesellschaftliche Auseinandersetzung des Künstlers mit seiner Umgebung, sie ermöglicht kreativen Input, kritische Auseinandersetzung und zumeist geistreiche Unterhaltung und Zerstreuung. Kunst öffnet neue Blickwinkel und Perspektiven, interpretiert Wirklichkeit oft neu und vermag zu erfreuen. Oder, um es mit Jean Paul, einem deutschen Dichter und Denker zu sagen: „Kunst ist zwar nicht das Brot, aber der Wein des Lebens.“

(Weitere Infos unter <https://www.neuss.de/ausschreibung-kunstpreise-cityartists-2024>)

**Deine
Mobilität im
Neusser
Süden!**



Dein Weg ist das Ziel.

***Mobil auf Bestellung – mit
dem neuen NEmo Shuttle.***



Entdecke jetzt NEmo Shuttle, den neuen On-demand-Service der Stadtwerke Neuss.
NEmo Shuttle bringt dich individuell ans Ziel. Einfach Fahrt per App buchen und los geht's!

- Mobil ohne Fahrplan und ohne feste Haltestelle
- Von früh bis spät und an 7 Tagen die Woche
- Im ganzen Neusser Süden
- Individuell und preisgünstig ans Ziel



***Jetzt QR-Code scannen
und App downloaden!***

Der Umwelttipp

Reisen ohne Flugzeug: Mit dem Zug entspannt unterwegs



Foto: photocase.com/emma75

Fliegen ist schädlich für das Klima. Wer für den Urlaub in den Flieger steigt, verschlechtert die persönliche Treibhausgas-Bilanz erheblich. Ein Fernstreckenflug hin und zurück entspricht ungefähr der durchschnittlichen Nutzung eines Autos für ein ganzes Jahr. Und CO₂ auszugleichen klingt erstmal gut, ist aber gar nicht so leicht – viele Projekte sind am Ende unwirksam. Wir erklären, wie Sie dennoch klimafreundlich verreisen können.

Fernziele sind kaum anders als per Flugzeug zu erreichen. Wenn Sie ein Urlaubsziel auswählen, bedenken Sie die Distanz, die für An- und Abreise zurückgelegt werden muss. Je länger der Weg, umso mehr Energie und damit Emissionen sind für die Reise notwendig. Vielleicht erfüllen auch andere Reiseziele Ihre Kriterien, die einen kürzeren Hin- und Rückweg haben. Wer CO₂ sparen möchte, kann auch einen langen Urlaub statt mehrerer Kurzurlaube in Betracht ziehen.

Schöne Natur- und Kulturschätze sind auch in Europa zuhauf zu finden – und damit per Bahn zu erreichen. Immer mehr Fernverkehrslineien verbinden europäische Metropolen. Besonders attraktiv fürs lange Reisen und noch eher ein Geheimtipp: der Nachtzug. Züge mit Schlafwagen fahren aus Deutschland in alle Himmelsrichtungen nach Kopenhagen, Amsterdam, Paris, Zürich, Wien, Mailand, Rom, Venedig, Zagreb, Budapest und Warschau. Besonders für Städtefans ist es Luxus, ohne nervigen Flughafenstransfer direkt in einer Stadt aufzuwachen und in den ersten Urlaubstag zu starten. Die zentralen Bahnhöfe bieten zudem hervorragenden Möglichkeiten mit Fahrrad, Nah- und Fernverkehr oder Mietwagen weiterzureisen.

Einen Blick auf die Fahrpläne lohnt sich insbesondere, wenn man beim Reisezeitraum Flexibilität mitbringt. Die Zuglinien sind nicht jeden Tag verfügbar. Vorteile ergeben sich aus dem europäischen Streckennetz: Man kann bei einer guten Vorplanung auch mehrere Regionen in einer Rundreise ansteuern.

Für Naturliebhaber bietet Fahrtziel Natur eine gute Gelegenheit, nachhaltigen Naturtourismus in Nationalparks, Biosphärenreservate und Naturparks in Deutschland, Österreich und der Schweiz zu erleben.

Quelle: BUND

Sparkasse Neuss unterstützt Kampagne „NRW zeigt Respekt“



Foto: M. Ritters

Gemeinsam mit vielen anderen Sparkassen unterstützt die Sparkasse Neuss die Kampagne „NRW zeigt Respekt“. Mit dieser möchte das Innenministerium des Landes auf die zunehmende Gewalt gegenüber Ordnungs- und Rettungskräften aufmerksam machen.

Jeden Tag setzen sich Feuerwehr-, Sanitäts- und Polizeikräfte für die Bürgerinnen und Bürger ein. Leider sehen sich die Einsatzkräfte dabei immer häufiger Anfeindungen und Angriffen ausgesetzt. Auch die Statistiken des NRW-Innenministeriums belegen: Die Hemmschwelle gegen Menschen in Uniform sinkt. Beleidigungen, Bedrohungen und körperliche Gewalt gehören für viele Einsatzkräfte längst zur Tagesordnung.

NRW-Innenminister Herbert Reul hat die Sparkassen um Unterstützung für seine initiierte Kampagne „NRW zeigt Respekt“ gebeten. So soll ein deutlich sichtbares Zeichen gegen Gewalt an Einsatzkräften gesetzt werden. Außerdem würdigt die Initiative ausdrücklich den hohen und unverzichtbaren Wert der hauptberuflichen und ehrenamtlichen Helfer für die Gesellschaft.

„Für Werte wie Respekt, Solidarität und Gemeinwohl steht auch unsere Sparkasse“ so Dominikus Penners, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Neuss. „Deshalb kommen wir der Bitte von Innenminister Reul gerne nach und beteiligen uns gerne.“ In den Filialen werden Poster und Motive auf Bildschirmen auf die Kampagne hinweisen. Auch ihre Social Media Kanäle wird die Sparkasse nutzen, um möglichst viele Menschen für dieses wichtige Thema zu sensibilisieren. Im Rahmen der Präsentation des Kampagnenmotives begrüßten Landrat Hans-Jürgen Petruschke und der Neusser Bürgermeister Reiner Breuer gegenüber Dominikus Penners ausdrücklich, dass sich die Sparkasse an der Kampagne beteiligt. Denn leider erleben auch Ordnungs- und Rettungskräfte im Rhein-Kreis Neuss immer wieder Drohungen und Gewalt im Einsatz.

40. Sommernachtslauf in Neuss

Seit über vier Jahrzehnten ist der Neusser Sommernachtslauf ein fester Bestandteil im Kalender der Sportbegeisterten im Rhein-Kreis Neuss. In diesem Jahr findet der Lauf der Turngemeinde Neuss bereits zum 40. Mal statt. Die Organisation übernehmen Klaus Ehren, Geschäftsführer der TG Neuss, und Lennart Tiebel. Sie werden durch das Team der Geschäftsstelle unterstützt. In diesem Jahr verläuft die Strecke wieder um den Hamtorplatz auf einem 1.110 Meter langen Rundkurs. Der erste Startschuss fällt um 16:00 Uhr. Dabei können sich die Kleinsten beim Minis-Marathon oder beim Eltern-Kind Lauf über 400 Meter auspowern, während Grundschüler und -schülerinnen sowie Teilnehmende aus der Sekundarstufe 1 die 1 Kilometer-Strecke bestreiten dürfen. Der beliebte 5 Kilometer Jedermann-Lauf und die 10 Kilometer Altersklassenläufe finden ab 18:20 Uhr statt. Das Event wird mit der stimmungsvollen und spannenden Team-Staffel um 21:10 Uhr abgerundet. Für gute Stimmung an und um der Strecke sorgen wieder verschiedene Bands und die Unterstützer des Sommernachtslaufes laden zu einem Besuch auf die Sponsoren Meile ein. Ein Highlight in diesem Jahr ist das Finisher-Shirt, welches im Anmeldevorgang dazugebucht werden kann.



v.l. Klaus Ehren und Lennart Tiebel

Alle Startzeiten, weitere Informationen und die Anmeldung finden Sie unter www.neusser-sommernachtslauf.de.

TG NEUSS

40. NEUSSER SOMMERNACHTSLAUF

am 08. JUNI 2024

> Jetzt online anmelden!

> Anmeldung, Startzeiten und weitere Informationen unter www.neusser-sommernachtslauf.de

Hauptsponsor VERSICHERUNGSGRUPPE 	Exklusiv 	Förderer <div style="border: 2px solid red; border-radius: 50%; padding: 5px; color: red; font-weight: bold;">JETZT NOCH SPONSOR WERDEN</div>
Basic und Partner 		
Sponsoren: 		

GWG IST FÜR MICH LEBENSFREUDE

Manfred Galka, GWG-Mitglied

Gemeinnützige Wohnungs-Genossenschaft e.G.
Markt 36 · 41460 Neuss
www.gwg-neuss.de

„Woyzeck“ in der Regie von Luise Voigt im D’haus

Die Welt ein Abgrund – manch Mensch ohne Möglichkeit

„Jeder Mensch ist ein Abgrund, es schwindelt einem, wenn man hinabsieht“, so lautet eines der bekanntesten Zitate aus Georg Büchners „Woyzeck“. Doch die Inszenierung im D’haus fokussiert nicht auf den Menschen, sondern auf die Welt, auf Verstrickungen und Verknüpfungen, auf den Einfluss von außen, der den Menschen zum Monster macht. Video, Soundef-

fekte und Überblendungen – Theater wird durch eine Vielzahl medialer Techniken ergänzt. Neue Formen, um die Essenz zu verstärken – und zu zeigen, dass sich das Individuum im Kontext auflöst. Die Figuren sind Schatten ihres Einflusses, der Einzelne eine Nadel im Ganzen. Eine Welt, die sich unerschrocken weiterdreht, egal, wer in ihr zuckt.

Marion Stuckstätte



Foto: Thomas Rabtsch

Ein Mädchen kommt dem Spiel hinzu, sonst zeigt sich Büchners „Woyzeck“ im Großen Haus des Düsseldorfer Schauspielhauses reduziert. In 31 Einzelszenen wurde das Werk überliefert; ohne Reihenfolge, in unklarem Zusammenhang. Der Autor starb vor der Fertigstellung. Nur 23 Jahre war Büchner, als er an Typhus erkrankte und dies nicht überlebte. Sein Leben war dennoch von beachtlicher Fülle: Er war Arzt, Revolutionär und Autor. Selbst aus guten Verhältnissen stammend, nahm er sich den Sorgen und Nöten der Minderbemittelten an. Seine Flugschrift im Hessischen Landboten, in dem er die hessischen Staatsausgaben anprangerte, zog seine Verfolgung und seine Flucht aus Deutschland nach sich. Das alles kurz nach der Pariser Julirevolution 1830 – und noch im von Fürsten und Mächten gelenkten Deutschland Anfang des 19. Jahrhunderts. Im Woyzeck geht es eben um einen Menschen aus einfachen, armen Verhältnissen. Einer, der zum Mörder wird. Einer, der alles fürs Überleben tut – und dann den einzigen Halt verliert: seine geliebte Freun-

din Marie. Er ist Soldat. Sein Hauptmann demütigt ihn. Er isst nur Erbsen, weil er sich für einen Zugewinn als Versuchsobjekt hergibt. Auch der Arzt verhöhnt ihn und beutet ihn aus. Als Marie dann mit dem schicken Tambourmajor anbändelt, sieht er rot. Im Wahn und durch die Diät halluzinierend, fordert ihn eine innere Stimme zum Töten auf. Und er sticht zu.

Die Tat nach wahren Ursprung – das Urteil ein neues

Büchner hat die Geschichte nicht frei erfunden. 1821 erstach der arbeitslose Johann Christian Woyzeck in Suff und Eifersucht Johanna Chistiane Woost. „Moralische Verwilderung, Abstumpfung gegen natürliche Gefühle und rohe Gleichgültigkeit“ attestierte man dem Täter. Ein moralisches Fazit, das dann zur Abschreckung zur Schau gestellt wurde: 1824 wurde Woyzeck öffentlich hingerichtet. Tausende kamen auf den Leipziger Marktplatz, um zu sehen, wie zur

Strafe der Kopf abgeschlagen wurde. Wie es zur Tat kam, interessierte nicht. Nicht den Richter, noch die Schaulustigen – aber Georg Büchner.

Vielleicht war es auch der Beruf seines Vaters, er war Obermedizinalrat, dass Büchner sich mit Zurechnungsfähigkeiten und sozialen Einflüssen beschäftigte. Sein „Woyzeck“ ist nicht einfach Täter, sondern mehr Opfer. Er ist das Produkt der Gesellschaft. Er ist einer, der keine Chance hat. Einer, der durch Erniedrigung, Ausbeutung und Misshandlung in Wahnsinn und Gewalt getrieben wird. Büchners Sozialdrama gilt als Vorläufer der realistischen Dichtung.

Ausgeprägte Körpersprache

„Das wahre Verbrechen ist die Welt, in der es möglich wird“, so D’haus-Dramaturg Robert Koall. Augenmerk hier ist die strukturelle Gewalt. Die Eigenständigkeit der Szenen nutzt Regisseurin Luise Voigt, um ein Kaleidoskop des Unterganges zu entwerfen. Sie legt das Stück in Einblicke: Familiäres vollzieht sich im weißen Kasten. Nur die Videoprojektion von außen gewährt die Sicht aufs Innenleben. Die Versuche des Arztes zeigen sich eine Ebene darunter, der Dienst beim Hauptmann auf dem Dach drüber. Davor gibt es szenische Momente; Figuren, die kurz und fragmentarisch beleuchtet werden, deren Charaktere sich kaum offenbaren. Menschen, die im Raum stehen, um sich Platz zu schaffen, ihn aber nicht besetzen oder steuern können. Ein Woyzeck, der zuckt, der sich biegt und

wendet, der rundherum im Angriff steht – ohne, dass sich das Zerstörende klar zeigt. Einer, der knackt und knarrt, der mehr wie eine defekte Maschine hakt, blockiert und zerbricht.

Intimität durch Projektion

Luise Voigt geht an, den Raum hinter der Sprache zu füllen. Intensiver Körperausdruck, Tanztechniken aus dem japanischen Butoh und Videoüberlagerungen prägen das Spiel. Keine Geschichte, die sich hier baut. Jede/r ist ein Teil des Ganzen; zeigt sich in Aufsicht. Das Video greift nach Intimität, die Handlung baut sich punktuell. Das kleine Baby bei Büchner ist hier zur Jugendlichen geworden, die sich zwischen Mutter und Oma befindet. Eine junge Frau, die durch die Straßen zieht – und schaut; die Augen schweigend weit aufgerissen, die Destination nicht geklärt. Mag sie noch eine Chance im Leben haben. Vielleicht wird sie die Einflüsse neu zu deuten wissen. Um sie herum die Welt, die Tat – ein Aufschrei. Dann wird das Video zurückgedreht. Ist das der Weg nach vorn?

Ein Raum neu gefüllt, auch kunstvoll ergänzt. Die Geschichte verdichtet und knapp. Nicht die Handlung, noch die Zuspitzung stehen hier im Fokus, dafür 360-Grad-Ansichten. Ein Dahinter bekommt neue Dimension. Eine moderne Sicht, eine mutige Inszenierung, die ein Spiel mit Schärfe und Unschärfe treibt; ein anregender Ausgangspunkt für Diskussion.

(Nähere Infos unter www.dhaus.de.)

Mit dem Bauverein mobil

Unsere neuen Angebote für E-Mobilität



An unserem Nachbarschaftstreff "Treff 20" an der Wingenderstraße bieten wir zwei E-Lastenräder und zwei E-Autos **für alle Neusser**: Die E-Fahrzeuge lassen sich 24 Stunden an 7 Tagen in der Woche bequem per App ausleihen.

Weitere Informationen: www.neusserbauverein.de/nachhaltig

Shakespeare Festival 2024

Theaterfest mit internationaler Begegnung

13 Compagnien werden dieses Jahr zum Shakespeare Festival erwartet. Sie kommen aus Deutschland und der Ferne, unter anderem sind Schauspielgruppen aus Großbritannien, dem Iran, aus Israel, Italien, Österreich und der Ukraine vertreten. In 25 Veranstaltungen präsentieren sie Stücke, Gedanken und neue Interpretationen von und über den wortgewaltigen Meister aus Stratford-upon-Avon. Das spartenübergreifende

Programm, das Maja Delinić, Intendantin und künstlerische Leiterin des Festivals, aufgestellt hat, lotet Shakespeare aus verschiedenen Blickwinkeln aus. Internationale Vielfalt und der Bezug zu aktuellem Weltgeschehen sind wesentliche Aspekte. So ist eine israelisch-palästinensische Compagnie vom Jaffa-Theater aus Tel-Aviv zu Gast, ebenso wie das Kiewer Molodyy-Theater aus der Ukraine.

Marion Stuckstätte



bremer shakespeare company – Viel Lärm um nichts, Foto: Mariame Menke

Drei Wochen zieht der Geist von William Shakespeare ins Neusser Globe-Theater ein, vom 4. bis zum 25. Mai werden hier Tragödien, Komödien und Lesungen von und rund um den berühmten Stückeschreiber des elisabethanischen Theaters zu erleben sein. Los geht es am ersten Mai-Wochenende mit einer Truppe, die im vergangenen Jahr hier und international für ihren „Macbeth“ gefeiert wurde: das Flabbergast Theatre aus Großbritannien. In diesem Jahr kommt die Truppe mit der Shakespeare-Komödie „A Midsummer Night's Dream“ nach Neuss. So darf man sich am Samstag und Sonntag, dem 4. und 5. Mai, wieder auf eine ideenreiche Inszenierung freuen; diesmal frech fröhlich und – ganz in der Manier der Truppe – leicht abgedreht.

Auf einen „Macbeth“ muss das Publikum aber auch 2024 nicht verzichten: Das Titowak Theater aus dem Iran präsentiert das populäre Königsdrama in freier Interpretation als „Macbeth Zar“ am Dienstag, dem 7. Mai. Der bluttriefende Plot um Schuld, Machtgier und Manipulation steht hier in transkultureller Betrachtung; die mystischen Elemente der Geschichte sind Dreh- und Angelpunkt. Dabei begegnet der westliche Text Inhalten der iranischen, arabischen, indischen sowie afrikanischen Kultur – und bringt eine Portion Humor mit ins Spiel. Eineinhalb Stunden ohne Pause läuft das Stück. Zur Inszenierung in persischer Sprache läuft eine deutsche Übertitelung. Auch die HandleBards, die längst eine feste Größe im Neusser Shakespeare-Treiben sind und stets als Garant für urkomische, temporeiche und stimmungsvolle Shakespeare-Interpretationen stehen, haben am Mittwoch, dem 8. Mai, und am Donnerstag, dem 9. Mai, einen „Macbeth“ in Deutschlandpremiere im Gepäck. Diesen wie

auch das zweite Werk von ihnen im Programm geht die Londoner Truppe in gewohnt turbulenter Komik an; was sich beim düsteren Tyrannen-Stoff weniger als bei „The Comedy of Errors“ vorstellen lässt, die am Donnerstag, dem 16. Mai, und Freitag, dem 17. Mai, zu sehen ist. „Chaotisch, klug und charmant“ ist das Credo ihrer Inszenierungen. Die respektlose Art, mit der die Truppe ihrem Publikum Shakespeare näherbringt, ist ihr Erfolgsrezept.

Immer wieder die Liebe! Immer wieder die Unmöglichkeit!

Ebenso in Neuss altbekannt und immer wieder gern und in Tradition im Shakespeare Festival begrüßt: die bremer shakespeare company. Zum Festival 2024 kommt sie mit dem bitterbösen Intrigenstück „Viel Lärm um nichts“, einer Inszenierung der Festivalintendantin Maja Delinić. Von Montag, den 20. Mai, bis Mittwoch, den 22. Mai zeigt sich hier ein tempogeladenes Pointenfeuerwerk. Geschlechterstreit, Liebeskrieg, Familienfehde, Rollenkampf – hier ist alles drin. Und natürlich immer wieder die Liebe; genauso wie die Unmöglichkeit. Am Dienstag, dem 14. Mai, und am Mittwoch, dem 15. Mai, präsentiert das Neue Globe Theater „Der Sturm“ in der Bearbeitung von Joachim Lux für das Burgtheater. Die konzentriert sich auf drei Charaktere: Prospero, Caliban und Ariel. Zehn Jahre lang bescherte die renommierte Fassung fürs Wiener Haus diesem ausverkaufte Vorstellungen. Entfacht wird ein ausgeklügeltes Spiel um Illusion und Realität, Rache und Vergebung, Schuld und Erlösung. Eine Inszenierung, gefüllt mit praller Komik und Musik, rätselhaft und mit Widersprüchen angereichert.

Kurz davor, am Freitag, dem 10. Mai, bevölkern drei Bühnenclowns die Bühne des Neusser Globes. Sie spielen, was sie wollen und wie es ihnen gefällt. Sie erzählen von Inseln („Der Sturm“), von Wäldern („Wie es euch gefällt“) und der sturmgepeitschten Heide („König Lear“); von Wahnsinnigen und Narren, Stürmen und dem Lauf der Welt. Die Compania Sincara aus Leipzig zeigt mit ihrem Stück „Wie es euch gefällt oder Was ihr wollt“ auf eigenwillig liebevolle und nährische Weise, dass Shakespeare der Größte ist – und bleibt. Dabei setzt das Theaterkollektiv auf Maskenfiguren.

Wo Menschen gemeinsame Sprache finden

Mit „Romeo und Julia“ bringt das Arab-Hebrew Theatre Jaffa die Tage darauf, am 11. Mai und 12. Mai, ein Stück mit ins Festival, das durch seine traurige Aktualität hervorsteht. Das Ensemble aus Tel Aviv-Jaffa verlegt die zeitlose Tragödie in den Nahen Osten, wo der israelisch-palästinensische Konflikt tobt. Das Arab-Hebrew Theatre in Tel Aviv-Jaffa ist ein Begegnungsort arabischer und hebräischer Sprache und Kultur; und mit dieser Ausrichtung in Israel einzigartig. In den Worten Shakespeares sind die Menschen miteinander verbunden und finden eine gemeinsame Stimme, um zusammen etwas zu erschaffen. Sie begegnen sich nicht als Angehörige einer Gruppe, sondern als Menschen, die ihre Sehnsucht nach einer friedlichen Zukunft für ihre Kinder und Kindeskinde zum Ausdruck bringen. „Romeo und Julia“ ist in hebräischer und arabischer Sprache und wird deutsch übertitelt.

Ein weiteres durch Tragik und Gewalt geprägtes Land präsentiert sich im diesjährigen Shakespeare Festival: Das ukrainische Ensemble vom Molodyy Theatre Kyiv hat einen weiteren „Sommernachts Traum“ für Neuss dabei. Eine Inszenierung, die eine Parallele des Lustspiels über die Irrungen der Liebe zu ukrainischen Symbolen, Mythen und Ritualen zieht. Geboten wird ein temporeiches und lustvolles Theatererlebnis in deutscher Übertitelung, das dem Krieg im eigenen Land Paroli bietet.

Gewinner des European Shakespeare Festivals Network

Besondere Vorstellungen gibt es einige im diesjährigen Shakespeare Festival, die Darbietung von La Ribalta Teatro aus Italien gehört dazu. Mit „Hamlet Double Bill“ räumte sie beim diesjährigen Wettbewerb „ShakeSphere“ des European Shakespeare Festivals Network den ersten Preis ab. Drei Schauspieler, zwei Italiener und ein Engländer, widmen sich „Hamlet“, dem Drama aller Dramen. Brillant, urkomisch und mit viel Sprachwitz kommt die Compagnie am Sonntag, dem 19. Mai, nach Neuss, um einen neuen Blick auf die Geschehnisse am dänischen Königshof zu werfen.

Eine wilde Mischung aus burlesken Shakespeare-Szenen und böser Politsatire ist das Bouffontheaterstück vom österreichischen Herminentheater, das am Sonntag, dem 19. Mai, seine Deutschlandpremiere im hiesigen Festival feiert. Ausgezeichnet mit dem Nestroy Preis für die beste Off-Produktion greift „Ein bescheidenerer Vorschlag“ die Theatertradition der Bouffon-Figur von Jacques Lecoq auf.

Storytelling pur mit Giles Abbott

Als heimisches Ensemble ist das Rheinische Landestheater wieder mit von der Partie. Am Freitag, dem 24. Mai, und am Samstag, dem 25. Mai, wird „König Lear“ in der Inszenierung von Tom Gerber zu sehen sein: Wenn die alten weißen Männer abdanken, ist die Zeit

für die Jungen gekommen. Doch stellt sich die Frage, ob es reicht, nur die Figuren auszutauschen, um dem alten patriarchalen System eine neue Ordnung entgegenzusetzen. Bei Livemusik im Anschluss kann das Publikum am zweiten Vorstellungstag der Inszenierung in besonderer Weise nachsinnen.

So gibt es Theater in bunten Facetten; Musik und Lesungen sind ebenso im aktuellen Programm: „As you like it“ heißt das Konzert, das das Ensemble opia am Samstag, dem 18. Mai, bietet. Sinnliche Lieder und schwungvolle Tänze mit Gesang, Blockflöten, Gambe, Cembalo und Perkussionsinstrumenten stehen dann an. Intime, zarte Klänge werden zu hören sein, ebenso wie prachtvolle Kammermusik. Am Samstag, dem 18. Mai, wird Giles Abbott wieder stimm- und gestengewaltig mit „Shakespearean Story Madness“ das Publikum in Shakespeares Reich des elisabethanischen Theaters entführen. Storytelling pur wird dann geboten. Denn bei Giles Abbott gibt es keine Maske, kein Kostüm und keine Requisiten, er verzichtet auf Tamtam. Was Abbott braucht, sind Stimme, Gesten und Präsenz; und schon zeigt sich ein Meister des Geschichtenerzählens.

Shakespeare Festival 2024 vom 4. bis 25. Mai im Globe Theater Neuss, Hammer Landstraße 2, 41460 Neuss. Nähere Infos gibt es unter www.shakespeare-festival.de. Einzeltickets sowie die Binge-Watching-Kombitickets sind erhältlich ab Samstag, dem 16. März, um 10 Uhr über die Ticket-Hotline 02131 526 99 99 9, auf der Festival-Homepage oder bei allen bekannten Vorverkaufsstellen. Das Shakespeare Festival läuft mit umfangreichem Begleitprogramm.

Verlosung

Wer wollte nicht schon immer eine Theaterprobe beobachten und dabei zusehen, wie Bühnenprofis arbeiten, Spaß haben, leiden und manchmal auch scheitern? Martin Maier-Bode und Franziska Flachs haben in ihrem ersten gemeinsamen Stück „Medea - Einzelprobe zu dritt“ den ganz normalen und mitunter skurrilen Probenalltag an einem Theater auf die Bühne gebracht. Zwischen Probenkomik und privaten Dramen entfaltet sich ein Machtspiel menschlicher Eitelkeiten, in dem #metoo und Medea, Kunst und politische Korrektheit zunehmend an Michaels Geduld zerren. Samstag, 9. März 2024, 20 Uhr, Theater am Schlachthof Der Neusser verlost 2 x 2 Karten die neue TAS-Dramödie mit Daniel Cerman, Julia Jochmann und Monika Sobetzko.

Schicken Sie uns einfach bis zum 4. März eine E-Mail mit dem Stichwort „Medea“ an glueck@derneusser.de



Foto: C. Krey

„Medea – Einzelprobe zu dritt“ im TAS

Frauenpower von Euripides keimt im Bühnenalltag

Die Medea von Euripides war anders als die Frauen ihrer Zeit; zu eigenwillig, zu dominant, zu „männlich“ für die Uraufführung 431 v. Chr. Selbst heute übt man sich gern im lebendigen Diskurs, wie sie zu verstehen sei. Auf der TAS-Bühne streiten sich drei: ein Regisseur, seine Assistentin und die Darstellerin. Dass Letztere eine

Affäre mit Ersterem hat, würzt noch nach. Das neue Stück auf der Kleinkunsthöhne im Barbaraviertel, in dieser Saison schon die vierte Uraufführung, stammt aus der Feder von Franziska Flachs und Martin Maier-Bode. Ein Treffer, nicht nur im Zeitgeschehen, sondern vom Unterhaltungswert wie von der Vortragskunst.

Marion Stuckstätte

Leere Stuhlreihen, nur zwei Plätze sind besetzt. In der vordersten Reihe aalt sich Michael in intellektuellen Posen. Er liest in seinem Skript. Dicht hinter ihm hält Fabi ihre szenischen Eindrücke und Problemstellen im Notizblock fest. Angesetzt ist eine Einzelprobe, Leonie trägt vor. Medea steht auf dem Spielplan. Alle Augen sind auf sie gerichtet; die vom TAS-Publikum inklusive. Der Text ein wenig spröde für diese Zeit, doch Leonie lässt es vergessen. Tragik pur entrinnt ihren Lippen, aus Herz, Leib und Seele sprudeln die Worte. Dann ein Cut; das Publikum und Leonie aufgerüttelt. So geht es nicht. Schließlich sind wir im Theater. Und was an Tatendrang, Leidenschaft und Wut im antiken Text steht, sorgt hier für reichlich Diskussion und Brennstoff. Mann-Frau-Verhältnisse einstiger Welt treffen auf Geschlechterkämpfe der Gegenwart; noch dazu im Schauspielmetier. #MeToo – und die Konstellation der Truppe puscht den Disput unweigerlich: Er ist ein dominanter Macher, schick, klug und einfühlsam; zumindest gibt er sich so. Zudem sitzt er am Machthebel – und lässt es gern raushängen. Dies unter einem zarten Hauch von souverän dargebotener Empathie. Die macht sich gut – und bringt noch Vorzüge, manch Schauspielerin hat er damit schon rumgekiegt. Flirts beleben den Schaffensprozess; man ist ja unter Kreativen. Blöd nur, und das ärgert Martin schon, dass einige manches überinterpretieren. Egal, schließlich sagt er, wo es langgeht. Und wer widerspricht da schon...



Foto: C. Key

ihre Rolle zieht in ihre Persönlichkeit ein. Medea erwacht. Diese Medea, die ihrem Mann Jason und dem Vater von Jasons neuer Geliebter in jeder Argumentation überlegen ist. Nicht Leid, noch Flehen, noch Schmerz, wie in Martins Blick, sind ihre Waffen. Weibliches Geschick, Wildheit und Zielstrebigkeit nehmen Oberhand. So bekommt Schicksal Stellschrauben und Selbstbewusstsein Lebenswirklichkeit. Leonie setzt sich durch. Am Ende im Gleichlaut mit ihrem Bühnenteam...

ihre Rolle zieht in ihre Persönlichkeit ein. Medea erwacht. Diese Medea, die ihrem Mann Jason und dem Vater von Jasons neuer Geliebter in jeder Argumentation überlegen ist. Nicht Leid, noch Flehen, noch Schmerz, wie in Martins Blick, sind ihre Waffen. Weibliches Geschick, Wildheit und Zielstrebigkeit nehmen Oberhand. So bekommt Schicksal Stellschrauben und Selbstbewusstsein Lebenswirklichkeit. Leonie setzt sich durch. Am Ende im Gleichlaut mit ihrem Bühnenteam...

Kostenloser Eintritt für Besucherinnen am Weltfrauentag

Es ist eine überzeugende Verquickung von alten wie neuen Rollenbildern, die hier ins Rampenlicht gezogen wird. Der spröde Text von Euripides fesselt dank kurzer effizienter wie wunderbarer Darbietung – und bindet sich dank dem Spiel mit „Reim dich oder ich fress dich“ in neue Sprachfindung ein. Monika Sobetzko als Leonie und Daniel Cerman als Michael glühen in ihrem Spiel und finden sich fließend leicht in den Rollenswitch ein. „Zicke“ Fabi (Julia Jochmann), wie Martin sie nennt, wirbelt kräftig rum. So schleicht sich vortrefflich die Gegenwart in die Antike ein.

Euripides' Medea, gern als erste Emanzipierte der Weltliteratur bezeichnet, behauptet sich hier gleich zweimal. Kleinkunst, wie sie sein soll – und Publikum bindet. Mit Stoff, Spiel und Gedanken klug und spritzig angereichert. Emotion und Kritik, in diesem Stück ist viel drin. 1 ¾ Stunde Vorstellung inkl. Pause, die ruckzuck vergeht und amüsiert. Anschauen lohnt! Ein Tipp: Am Weltfrauentag, dem 8. März, ist der Eintritt für Besucherinnen kostenlos.

Infos zu weiteren Terminen, Preisen und zum Vorverkauf unter www.tas-neuss.de.

Medeas Erwachen im Hier und Jetzt

Leonie bestimmt nicht. Sie bewundert ihn. Für die Chance, bei einem derart renommierten Regisseur im Dienst zu stehen, ist sie dankbar. Als seine Geliebte fühlt sie sich quasi doppelt wertgeschätzt; was sie bei ihrer maroden Ehe auch gut gebrauchen kann. Wäre da nicht die junge, noch unerfahrene, aber vor allem aufmüpfige Assistentin, dann würde eigentlich alles reibungslos laufen. Doch die Querulantin aus der hinteren Reihe greift stetig ins Spiel. Die Rolle der Frau passt ihr nicht, am Wording und Gendern müsse dringend gearbeitet werden. Denn: Medea ist eine dominante Frau. Schon bei Euripides. Leonie könnte lernen. Selbst sie, selbst heute. Noch ist sie passiv, wie das Bild der Frau in der Antike. Noch arbeitet sie weisungsorientiert – leise, diszipliniert und widerspruchslos. Doch der Keim von Fabi setzt sich langsam fest. Die Wut und Wucht von Aufstand und Gegenwehr der Frau

Regelmäßig

Kunst parallel zur Natur. Moderne Kunst im Dialog mit Schätzen des Altertums. Tägl. 10:00 bis 19:00 Uhr. Museum Insel Hombroich

In neuem Licht - Schwitters und Arp im Atelierhaus. Ausstellung mit Werken der Künstler Kurt Schwitters und Hans Arp. Tägl. 10:00 bis 19:00 Uhr. Museum Insel Hombroich

Thomas Schütte - Grafik. Ab 22.3. Fr bis So 10:00 bis 18:00 Uhr. Skulpturenhalle der Thomas-Schütte-Stiftung

Conny Maier - Beautiful Disasters. Eröffnung einer Ausstellung mit eigens für diese Ausstellung geschaffene als auch frühere Werke der Künstlerin Di bis So 10:00 bis 18:00 Uhr. Langen Foundation

Die vier Jahreszeiten. Ausstellung mit Werken der Edo-Zeit aus der Sammlung von Viktor und Marianne Langen. Di bis So 10:00 bis 18:00 Uhr. Langen Foundation

Ein Bild für alle Fälle. Ausstellung mit Sammelkarten von Stollwerck bis Liebig und Panini bis Pokemon. Bis 17.3. Sa + So 11:00 bis 17:00 Uhr. Feld-Haus - Museum für Populäre Druckgrafik, Berger Weg 5

Peter Anschütz „Dreidimensionale Bilder“. Bis 17.3. 16:00 bis 18:00, So 15:00 bis 18:00 Uhr. Museum Kunst-raum Neuss, Deutsche Straße 2

Thomas Mayer: Mein Bild von Neuss. Ausstellung mit Werken des Neusser Fotografen. Tägl. 09:00 bis 14:00 Uhr. Bürgergesellschaft zu Neuss, Mühlenstraße 27

Freitag, 01.03.

Diverse

16:00 Uhr: Sitzung des Rates der Stadt Neuss im Ratssaal. Rathaus Neuss

18:00 bis 20:00 Uhr: Stammtisch der Interessensgemeinschaft Modellbahn Kaarst mit Besichtigung der Schauanlagen, die auf vielen internationalen Ausstellungen präsentiert wurden und zu einer Großanlage verbunden sind. Interessensgemeinschaft Modellbahn Kaarst, Danziger Straße 7, 41460 Neuss (Hafen),

19:00 Uhr: Mitsing-Konzert auf Englisch. Ralf Küntges und Jörg Hallmann entführen das Publikum musikalisch in die Welt der goldenen Oldies. Gesungen werden unter anderem Hits von Elvis Presley, Chuck Berry, Johnny Cash und Eddie Cochran. Veranstaltung der Volkshochschule Neuss. Romaneum

Kinder & Jugendliche

15:00 bis 18:00 Uhr: Das ist MachBar. Offener Makerspace für Kinder ab zehn Jahren und Familien. Stadtbibliothek Neuss

Sport

19:30 Uhr: 1. Tischtennis-Bezirksliga Niederrhein Gruppe 3 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel der TG Neuss III gegen den TuS Wickrath IV. Sporthalle Comenius-Gesamtschule

19:30 Uhr: 2. Tischtennis-Bezirksliga Niederrhein Gruppe 3 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel des 1. Neusser TTC Nordstadt gegen den TTC Dormagen II. Sporthalle Janusz-Korczak-Gesamtschule

19:30 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Grevenbroich/Neuss Her-

ren 2023/2024. Heimspiel des Polizei SV Neuss II gegen die Holzheimer SG II. Bezirkssportanlage Am Stadtwald

19:30 Uhr: 1. Tischtennis-Bezirksklasse Niederrhein Gruppe 5 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel des TuS Neuss-Reuschenberg gegen den TTC DJK Neukirchen III. Sporthalle Schule Am Wildpark



PREMIERE

02.03.24
20h

!?

rlt-neuss.de

Samstag, 02.03.

Diverse

09:00 bis 15:00 Uhr: Ein Tag mit Yoga und Ayurveda - Stoffwechsellanregung und Detox. Seminar des Familienforum Edith Stein mit Sigrid Reifferscheidt. Edith-Stein-Haus

10:00 Uhr: Brennholverteigerung. Auktionsveranstaltung der Stadt Neuss mit Rundholz, das vorwiegend als Brennholz verwendet werden kann. Angebote werden ca. 20 Lose zwischen zwei und fünfzehn Raummetern. Beim angebotenen Rundholz handelt es sich sowohl um noch stehende Bäume im städtischen Wald wie auch um bereits liegendes Holz. Die Holzmetern fallen im Rahmen der Waldpflege oder der Verkehrssicherungspflicht an. Ort der Veranstaltung wird nach Anmeldung bekanntgegeben

11:00 Uhr: Das historische Neuss. Rundgang durch den alten Stadtkern mit viel Wissenswertem über die kleinen und großen, vergangenen und gegenwärtigen Sehenswürdigkeiten aus der 2000-jährigen Geschichte von Neuss. Information und Anmeldung Tourist Information

11:00 bis 19:00 Uhr: Weinmesse Neuss. Veranstaltung der Wein on Tour mit einem Angebot an auserlesenen Spezialitäten aus deutschen Weinanbaugebieten. Zeughaus

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: PREMIERE - Madame Bovary. Schauspiel frei nach einem Roman von Gustave Flaubert in einer Bühnenfassung von Boris C. Motzki. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Osan Yaran - Gut, dass du fragst! Der Berliner Comedian präsentiert sein neues StandUp-Programm. Stadthalle Neuss

Konzerte

20:00 Uhr: Stainless Blue. Konzert mit der Düsseldorfer Bluesrock-Band. okieDokie

Partys

21:00 Uhr: Apres-Ski Party am Samstag. Partyveranstaltung mit den besten Hits der 90er & 2000er, aktuellen Charts und deutschen Songs zum Mitsingen. Alpenpark Neuss

Sport

15:00 Uhr: Volleyball-Bezirksklasse Gruppe 14 WVV Frauen 2023/2024. Heimspiel des SV Rosellen II gegen

Bedachungen Markus Kluth
Harbernustr. 40a
Tel.: 02182 / 7842 • Fax: 02182 / 69596
E-Mail: kluth-m@t-online.de

Seit 25 Jahren Ihr Partner für:
Bedachungen *Naturstacheldach*
Bauklempnerei *Fassendebau*
Flachdachbau *Einbau von Velux Dachfenstern*

die DJK Kleinenbroich. Sporthalle Allerheiligen

17:30 Uhr: 2. Damen Basketball-Bundesliga Nord 2023/2024. Heimspiel der TG Neuss Tigers gegen die Talents BonnRhöndorf. Elmar-Frings-Sporthalle

18:30 Uhr: Tischtennis-Landesliga Gruppe 7 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel der TG Neuss II gegen den TuS Wickrath II. Sporthalle Comenius-Gesamtschule

18:30 Uhr: 2. Tischtennis-Bezirksklasse Niederrhein Gruppe 7 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel der TTA SV Rosellen II gegen den TTV Norf IV. Turnhalle Geschwister-Scholl-Grundschule

18:30 Uhr: 4. Tischtennis-Bezirksklasse Niederrhein Gruppe 3 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel der TTA SV Rosellen IV gegen die TTF Rhenania Königshof V. Turnhalle St. Peter-Grundschule

20:00 Uhr: Basketball-Oberliga Gruppe 1 WBV Damen 2023/2024. Heimspiel der TG Neuss II gegen das BBZ Opladen III. Elmar-Frings-Sporthalle

Sonntag, 03.03.

Diverse

08:12 Uhr: Neanderlandsteig. Tageswanderung mit dem Eifelverein Neuss. Treffpunkt Hauptbahnhof Neuss

11:00 Uhr: Museum Insel Hombroich. Öffentliche Führung mit Hintergrundwissen zum Sammler und Gründer Karl-Heinrich Müller, zur Idee „Kunst parallel zur Natur“ und zu den maßgeblich prägenden Künstlern Gotthard Graubner, Erwin Heerich und Anatol Herzfeld. Museum Insel Hombroich

11:30 Uhr: Gewagte Visionen - George Minne und Leon Spilliaert. Öffentliche Führung zur Vertiefung ausgewählter Themen der Ausstellung. Clemens Sels Museum

12:00 bis 18:00 Uhr: Weinmesse Neuss. Veranstaltung der Wein on Tour mit einem Angebot an auserlesenen Spezialitäten aus deutschen Weinanbaugebieten. Zeughaus

13:00 Uhr: Raketenstation Hombroich. Die öffentliche Führung macht die Konversion des ehemaligen Nato-Stützpunktes in einen von außergewöhnlicher Architektur geprägten Ort der künstlerischen Arbeit erlebbar. Wachhaus Raketenstation Hombroich

15:00 Uhr: Langen Foundation. Öffentliche Führung durch das Kunst- und Ausstellungshaus. Langen Foundation

Theater, Kabarett & Tanz

19:00 Uhr: Gerburg Jahnke - Frau Jahnke hat eingeladen. Kabarettabend mit vielen Überraschungsgäs-

tinnen der deutschen Humorszene. Stadthalle Neuss

Konzerte

19:00 Uhr: ACOUSTIC CONCERTS 2023/2024 - Rokhs Quartet. Die vier Musiker*innen ergründen die klassische persische Musik in ihrer ganzen Vielschichtigkeit und Vielfalt, mit all ihren Einflüssen, auch aus Zentralasien und dem Nahen Osten. Kulturkeller

19:00 Uhr: GO Musik. Martin Engelen & Friends spielen im Rahmen ihrer Unverfälscht Tour 2024 eine Mischung aus Blues, Rock und Weltmusik. okieDokie

Märkte

10:00 bis 15:00 Uhr: Kinderflohmärkt - Alles rund ums Kind. Großer Flohmarkt mit Spielzeug, Kleidung, Bücher und anderen Sachen für die Kleinen. Wetthalle Neuss, RennbahnPark

11:00 bis 15:00 Uhr: Kinderkram. Flohmarkt mit gebrauchter Kinderkleidung und Umstandsmode sowie Spielzeug und praktischen Notwendigkeiten. Gare du Neuss

Sport

12:00 Uhr: 2. Hallenhockey-Regionaliga West Damen WHV 2023/2024. Heimspiel des HTC SW Neuss gegen den THC Münster. Stadionhalle Neuss

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 1 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel der DJK Novesia Neuss 1919 II gegen den SV Glehn II. Jahnstadion

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel der DJK Novesia Neuss 1919 III gegen die Spvgg Gustorf-Gindorf 24/27 II. Jahnstadion

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des BV 1927 Neuss-Weckhoven III gegen den VfR 06 Neuss. Bezirkssportanlage Neuss-Weckhoven

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 2 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel der SG Erfttal II gegen den SC 1911 Kapellen-Erft II. Bezirkssportanlage Neuss-Erfttal

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 2 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des SV Rosellen III gegen den FC 1911 Zons III. Theodor-Klein-Sportanlage

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 3 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des SV Uedesheim II gegen den Rasensport Horrem II. Bezirkssportanlage Neuss-Uedesheim

14:00 Uhr: Handball-Kreisliga Düsseldorf Männer 2023/2024. Heimspiel des TSV Norf II gegen den SC Unterbach II. Sporthalle

Weckhoven

14:45 Uhr: Handball-Kreisliga Düsseldorf Männer 2023/2024. Heimspiel des Neusser HV III gegen die TG 81 Düsseldorf II. Hammfeldhalle

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga A Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des SV Uedesheim gegen den SV Rosellen. Bezirkssportanlage Neuss-Uedesheim

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 1 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des BV 1927 Neuss-Weckhoven gegen die SG Neukirchen-Hülchrath. Bezirkssportanlage Neuss-Weckhoven

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 2 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel der SG Erfttal gegen den Polizei SV Neuss. Bezirkssportanlage Neuss-Erfttal

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 2 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel der SVG Neuss-Weissenberg III gegen die SG Frimmersdorf-Neurath. Hubert-Schäfer-Sportpark

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 3 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des SV Rosellen II gegen den SSV Delrath II. Theodor-Klein-Sportanlage

15:00 Uhr: 2. Hallenhockey-Verbandsliga Rhein-Wupper Herren WHV 2023/2024. Heimspiel des HTC SW Neuss II gegen den Hellerhofer SV. Stadionhalle Neuss

15:30 Uhr: Fußball-Kreisliga A Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel der DJK Novesia Neuss gegen den SV Glehn. Jahnstadion

16:00 Uhr: Handball-Kreisliga Düsseldorf Männer 2023/2024. Heimspiel des TSV Norf gegen den SC Unterbach. Sporthalle Weckhoven

16:45 Uhr: Handball-Bezirksliga Düsseldorf Männer 2023/2024. Heimspiel des Neusser HV II gegen die TG 81 Düsseldorf. Hammfeldhalle

17:00 Uhr: 4. Hallenhockey-Verbandsliga Rhein-Wupper Herren WHV 2023/2024. Heimspiel des HTC SW Neuss III gegen den Viersener THC II. Stadionhalle Neuss

Montag, 04.03.

Diverse

15:30 bis 19:30 Uhr: Blutspendetermin. Aktion des DRK Blutspendedienst West (bitte Termin reservieren). Forum Sparkasse Neuss, Michaelstraße 65

17:00 bis 18:30 Uhr: Was ändert sich mit dem Gebäude-Energie-Gesetz (GEG) zum 1. Januar 2024? Online-Vortrag der Energieberatung der Verbraucherzentrale Neuss. Unterricht findet mit Zoom statt

18:30 bis 21:00 Uhr: Neue Trends in der Geldanlage. Online-Seminar der Volkshochschule Neuss mit Hartmut

stadtwerke
neuss

Schaumparty „on ice“

Saisonabschluss-Disco
mit DJ Rainer Halm am 17. März
16 bis 19 Uhr
ab 18 Uhr mit Schaumbad auf dem Eis!

Veranstaltungskalender

Nehme. VHS - Virtueller Raum

Kinder & Jugendliche

10:30 bis 11:40 Uhr: Bücherwürmchen. Veranstaltung für die kleinen Besucher*innen von zwölf bis 24 Monaten mit Spielen, Liedern und Büchern. Stadtbibliothek Neuss

Sport

19:30 Uhr: 2. Tischtennis-Betriebsklasse Niederrhein Gruppe 7 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel des TTV Norf IV gegen den TTC Dormagen III. Turnhalle Geschwister-Scholl-Grundschule

19:30 Uhr: 4. Tischtennis-Betriebsklasse Niederrhein Gruppe 3 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel des TTV Norf VII gegen die TTF Rhenania Königshof VI. Turnhalle Geschwister-Scholl-Grundschule

Dienstag, 05.03.

Diverse

17:15 bis 18:45 Uhr: Miteinander über Bücher reden. Literarische Diskussionsrunde der Volkshochschule Neuss mit Dorothea Gravemann. Romaneum

17:30 bis 19:30 Uhr: Politik und Gesellschaft in den Medien. Projekt der Volkshochschule Neuss für Menschen mit und ohne Behinderung mit Olaf Krosch und Helmut Leittko. Martin-Luther-Haus

18:00 bis 19:00 Uhr: AKTIV & KREATIV - Auf ins Tomaten-Paradies! Vortrag von Renate Schmidt mit Tipps für den Anbau gesunder und schmackhafter Tomaten. Stadtbibliothek Neuss

19:30 bis 21:00 Uhr: Geschichte und Zukunft der Mode. Online-Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Prof. Dr. Ulrika Rublack. VHS - Virtueller Raum

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Zeiglers wunderbare Welt des Fußballs - Hat schon Gelb! In der aktuellen Tour erzählt der TV-Moderator Arnd Zeigler in klassischer Zeigler-Manier mit Filmen und Anekdoten seine eigene Fußballgeschichte. Stadthalle Neuss

Sport

19:30 Uhr: 1. Tischtennis-Betriebsklasse Gruppe 5 Niederrhein Herren 2023/2024. Heimspiel des TTV Norf II gegen den TuS Neuss-Reuschenberg. Turnhalle Geschwister-Scholl-Grundschule

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Betriebsklasse Niederrhein Gruppe 5 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel des 1. Neusser TTC Nordstadt III gegen den TuRa Büberich IV. Turnhalle Janusz-Korzak-Gesamtschule

Mittwoch, 06.03.

Diverse

10:15 Uhr: KUNSTGESPRÄCHE - Die Kunst des Fin de Siecle in Belgien. Kunsthistorisches Seminar mit Dr. Carola Gries. Clemens Sels Museum

17:00 Uhr: Vereinsabend des Eifelvereins Neuss im Martin-Luther-Haus

18:45 bis 21:45 Uhr: Kochevent Gesellschaft Erholung. Seminar des Familienforum Edith Stein mit Alexandre Mathon. Edith-Stein-Haus

Sport

19:30 Uhr: 1. Tischtennis-Betriebsklasse Niederrhein Gruppe 5 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel der DJK Novesia Neuss gegen den

BV Neuss-Weckhoven. Turnhalle Herbert-Karrenberg-Schule

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Betriebsklasse Niederrhein Gruppe 5 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel der DJK Novesia Neuss III gegen den SV DJK Holzbüttgen VII. Turnhalle Herbert-Karrenberg-Schule

Donnerstag, 07.03.

Diverse

10:00 Uhr: KUNSTGESPRÄCHE - Die Kunst des Fin de Siecle in Belgien. Kunsthistorisches Seminar mit Dr. Carola Gries. Clemens Sels Museum

17:00 bis 19:30 Uhr: Hilfe beim Helfen. Seminar der Volkshochschule Neuss mit Susanne Schmalenberg. Romaneum

18:45 bis 21:45 Uhr: Ostermenü mit Lamm. Kochseminar des Familienforum Edith Stein mit Alexandre Mathon. Edith-Stein-Haus

19:00 Uhr: Bühne frei - Gitarre und mehr. Junge Nachwuchsmusiker*innen der Städtischen Musikschule Neuss stellen sich vor. Romaneum, Pauline-Sels-Saal

Sport

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Betriebsklasse Niederrhein Gruppe 6 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel des BV Neuss-Weckhoven IV gegen den TTC GW Vanikum IV. Turnhalle Gemeinschaftsgrundschule Kyburg

Freitag, 08.03.

Diverse

16:00 bis 17:30 Uhr: Lesen mit Hund. Diese Veranstaltungsreihe richtet sich an Grundschulalter (ab dem 2. Schuljahr) mit Leseproblemen, denen ein speziell ausgebildeter Therapeut hilft, ihre Ängste zu bewältigen. Stadtbibliothek Neuss

Kinder & Jugendliche

15:00 Uhr: BUCHTIGER: Die Olchis - Ein Drachenfest für Feuerlieb. Vorlesung einer Bildergeschichte von Erhard Dietl mithilfe der App Tigerbooks für Kinder von vier bis sechs Jahren. Stadtbibliothek Neuss

Konzerte

20:00 Uhr: The Best Of Queen. Queen-Tribute-Show mit der italienischen Coverband Break Free. Stadthalle Neuss

20:00 Uhr: ZEUGHAUSKONZERTE 2023/2024 - Tastentiger. Der Pianist Artur Pizarro spielt Werke von Robert Schumann, Enrique Granados, Frederic Chopin und Sergej Rachmaninow. Zeughaus

Sport

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Betriebsklasse Niederrhein Gruppe 5 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel des SV Germania Greifath gegen den TuS Neuss-Reuschenberg III. Mehrzweckhalle Neuss-Greifath

Samstag, 09.03.

Diverse

09:00 bis 16:00 Uhr: Osentag - Zeit für mich. Seminar des Familienforum Edith Stein mit Marion Kührings. Edith-Stein-Haus

09:07 Uhr: Wachtendonk. Tageswanderung mit dem Eifelverein Neuss. Treffpunkt Hauptbahnhof Neuss

10:00 bis 18:00 Uhr: Kochclub. Kochseminar des Familienforum Edith Stein mit Alois Chiandetti.



- Selbstbehauptung
- Selbstverteidigung
- Gewaltprävention
- www.wt-neuss.de

Edith-Stein-Haus

12:00 bis 16:00 Uhr: Tausch-Cafe. Veranstaltung der Volkshochschule Neuss in Kooperation mit der Transition Town Initiative Neuss. Romaneum

20:00 Uhr: Der Herr der Ringe und Der Hobbit. Die beste Musik aus den Filmen zu Der Herr der Ringe, Der Hobbit und Die Ringe der Macht in einem Konzert mit einem Special Guest aus den Filmen, dem Orchester und dem Chor des Auenlandes sowie Oscar-prämierter Musik von Ed Sheeran, Howard Shore, Annie Lennox, Enya und weiteren Komponisten. Stadthalle Neuss

Theater, Kabarett & Tanz

19:00 Uhr: Cafe 4 Seasons - Musical trifft Impro. Gemeinsame Veranstaltung der Städtischen Musikschule Neuss und des Theaters am Schlachthof mit einem Mix aus Musical, Musik und Improvisationstheater. Romaneum, Pauline-Sels-Saal

19:00 Uhr: LADIES NIGHT - Und wenn schon... Musikalisches Kabarettabend mit der mehrfach ausgezeichneten Klavierkabarettistin Liese-Lotte Lübke. Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Neuss anlässlich des Internationalen Frauentages. Stadtbibliothek Neuss

20:00 Uhr: Seele. Ein melancholischer Liederabend mit Peter Waros und Volker Kamp. Rheinisches Landestheater Neuss, Studio

Konzerte

20:00 Uhr: SONGPOETEN - Maria Schüritz: Der Lack ist ab. Die Rio Reiser Preisträgerin präsentiert Songs aus ihrem aktuellen Album. Kulturkeller

Partys

21:00 Uhr: Best Of 70s. DJ Nobby präsentiert das Beste aus Funk und Soul der 70er Jahre. okieDokie

21:00 Uhr: Apres-Ski Party am Samstag. Partyveranstaltung mit den besten Hits der 90er & 2000er, aktuellen Charts und deutschen Songs zum Mitsingen. Alpenpark Neuss

Sport

18:30 Uhr: 3. Tischtennis-Betriebsklasse Niederrhein Gruppe 6 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel der TTA SV Rosellen III gegen den TTV Norf V. Turnhalle St. Peter-Schule

19:30 Uhr: Handball-Oberliga Nordrhein Gruppe 1 Männer 2023/2024. Heimspiel des Neusser HV gegen den LTV Wuppertal. Hammfeldhalle

Sonntag, 10.03.

Diverse

09:00 Uhr: Schwalmbruch. Tageswanderung mit dem Eifelverein Neuss. Treffpunkt Marienkirchplatz

11:30 Uhr: Ein Bild für alle Fälle. Familienführung durch die spannende Welt der beliebten Taschenmonster mit der Pokemon-Profes-

sorin Lucy. Feld-Haus - Museum für Populäre Druckgrafik

19:30 bis 21:00 Uhr: Donald Trump und der Populismus in den USA. Online-Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Prof. Dr. Michael Hochgeschwender. VHS - Virtueller Raum

Theater, Kabarett & Tanz

19:00 Uhr: Cafe 4 Seasons - Musical trifft Impro. Gemeinsame Veranstaltung der Städtischen Musikschule Neuss und des Theaters am Schlachthof mit einem Mix aus Musical, Musik und Improvisationstheater. Theater am Schlachthof

Konzerte

19:00 Uhr: Cantica Nova. Unter der Leitung von Markus Mostert singen und spielen in diesem außergewöhnlichen Konzert: Cantica Nova Neuss, Musica Mundi Köln, Caroline Rüegg (Mezzo), Stefan Langenberg (Bass), und das Neue Rheinische Kammerorchester Köln. Aufgeführt werden Werke des Norwegers Ola Gjeilo mit ungewöhnlichen, sphärischen Klangfolgen und die inzwischen weltbekannte Misatango des Argentiniers Martin Palmeri mit mitreißenden Tangorhythmen, nicht zuletzt durch das Bandoneonspiel. Zeughaus

Märkte

10:00 bis 15:00 Uhr: Filmbörse Neuss. Flohmarkt mit einem breitgefächerten Angebot an DVDs und Blue-Rays sowie Merchandise-Artikeln. Wethhalle Neuss, RennbahnPark

11:00 bis 16:00 Uhr: Mami und Mini - Der Kinderflohmarkt. Trödelmarkt mit Secondhand Kinder- und Babybekleidung sowie allem erdenklichen Kinderbedarf. Stadthalle Neuss

11:00 bis 16:00 Uhr: Weiberkram. Mädelsflohmarkt mit Mücke, Kunst und Bier. Gare du Neuss

Sport

12:30 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 1 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel der SVG Neuss-Weissenberg II gegen die DJK Novesia Neuss 1919 II. Hubert-Schäfer-Sportpark

12:30 Uhr: Fußball-Landesliga Gruppe 2 Niederrhein Frauen 2023/2024. Heimspiel des SV Rosellen gegen den SC Viktoria Anrath. Theodor-Klein-Sportanlage

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des TuS Reuschenberg 1945 II gegen die SG Rommerskirchen-Gilbach III. Bezirkssportanlage Neuss-Reuschenberg

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des VfR 06 Neuss gegen die DJK Eintracht Hoeningen. Jahnstadion

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel der Holzheimer SG II gegen die DJK Novesia Neuss 1919 III. Johann-Dahmen-Sportanlage

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des FSV Vatan Neuss II gegen den BV 1927 Neuss-Weckhoven II. Jahnstadion

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 3 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel der DJK Rheinkraft Neuss II gegen den TSV Bayer Dormagen 1920 II. Ludwig-Wolker-Sportanlage

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 3 Grevenbroich/Neuss

Herren 2023/2024. Heimspiel des SC 1936 Grimlinghausen II gegen den 1. FC Grevenbroich-Süd II. Bezirkssportanlage Neuss-Grimlinghausen

13:15 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 1 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des TSV Norf II gegen den SV Bedburdyck/Gierath. Von-Waldthausen-Stadion

15:00 Uhr: Fußball-Betriebsklasse Niederrhein Gruppe 1 Herren 2023/2024. Heimspiel der DJK Neuss-Gnadental gegen den Lohausener SV. Bezirkssportanlage Neuss-Gnadental

15:00 Uhr: Fußball-Betriebsklasse Niederrhein Gruppe 1 Herren 2023/2024. Heimspiel der SVG Neuss-Weissenberg gegen den TuS Viktoria Buchholz. Hubert-Schäfer-Sportpark

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga A Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des SC 1936 Grimlinghausen gegen den FC 1911 Zons. Bezirkssportanlage Neuss-Grimlinghausen

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga A Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des SV Germania Greifath gegen die DJK Novesia Neuss. Bezirkssportanlage Neuss-Greifath

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga A Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des SV Rosellen gegen den TUS Grevenbroich. Theodor-Klein-Sportanlage

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 1 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des Polizei SV Neuss gegen den BV 1927 Neuss-Weckhoven. Bezirkssportanlage Am Stadtwald

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 1 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel der SG Hoisten-Helpenstein gegen den VdS 1920 Nievenheim III. Matthias-Ehl-Sportanlage

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 2 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel der DJK Rheinkraft Neuss gegen die SF Vorst II. Ludwig-Wolker-Sportanlage

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 3 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des FSV Vatan Neuss gegen den FC 1911 Zons II. Jahnstadion

15:15 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 1 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des TuS Reuschenberg 1945 gegen den VfR Büttgen 1912. Bezirkssportanlage Neuss-Reuschenberg

15:30 Uhr: Fußball-Landesliga Niederrhein Gruppe 1 Herren 2023/2024. Heimspiel der Holzheimer SG gegen den SV 09/35 Wermelskirchen. Johann-Dahmen-Sportanlage

15:30 Uhr: Fußball-Kreisliga A Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des TSV Norf gegen den SV Uedesheim. Von-Waldthausen-Stadion

16:00 Uhr: Basketball-Landesliga Gruppe 3 NBV Herren 2023/2024. Heimspiel des TSV Norf gegen die TG Düsseldorf III. Sporthalle Gymnasium Norf

Montag, 11.03.

Diverse

18:30 bis 20:00 Uhr: Kicken Innovationen das Klima retten? Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Günther Wessel. Romaneum

Veranstaltungskalender

Sport

19:30 Uhr: 2. Tischtennis-Bezirksklasse Niederrhein Gruppe 7 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel des TTV Norf III gegen den TTV Zons. Turnhalle Geschwister-Scholl-Grundschule

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Bezirksklasse Niederrhein Gruppe 6 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel des TTV Norf V gegen den TTC Dormagen III. Turnhalle Geschwister-Scholl-Grundschule

Dienstag, 12.03.

Diverse

18:00 bis 20:15 Uhr: Passwörter sicher managen / Digitale Nachlass-Verfügung. Hybrid-Seminar der Volkshochschule Neuss mit Rüdiger Fröls. Romaneum

19:30 bis 21:00 Uhr: Klimawandel und Wetterkatastrophen. Online-Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Ernst Rauch in Kooperation mit der Deutschen Akademie für Technikwissenschaften (acatech). VHS - Virtueller Raum

19:30 bis 21:00 Uhr: Abenteuer Arktis: Auf Nordlandfahrt durch Grönland, Kanada & Finnland. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Anuschka Dinter. Romaneum

Sport

19:30 Uhr: 1. Tischtennis-Bezirksklasse Niederrhein Gruppe 5 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel der TG Neuss IV gegen den BV Neuss-Weckhoven. Sporthalle Comenius Gesamtschule

Mittwoch, 13.03.

Diverse

18:00 Uhr: Bläserkammermusik. Konzert der Städtischen Musikschule Neuss mit Schüler*innen aus den Bläserspielkreisen. Aula Janusz-Korzak-Gesamtschule

Sport

19:30 Uhr: 2. Tischtennis-Bezirksklasse Niederrhein Gruppe 7 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel der DJK Novesia Neuss II gegen den TTV Norf IV. Turnhalle Herbert-Karrenberg-Schule

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Bezirksklasse Niederrhein Gruppe 5 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel des TuS Neuss-Reuschenberg III gegen den 1. Neusser TTC Nordstadt III. Sporthalle Schule Am Wildpark

Donnerstag, 14.03.

Diverse

17:00 bis 18:30 Uhr: Neuss aktiv: Selbsthilfe. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Andreas Schnier in Kooperation mit der Paritätischen Selbsthilfe-Kontaktstelle des Rhein-Kreis Neuss. Romaneum

17:00 bis 19:30 Uhr: Hilfe beim Helfen. Seminar der Volkshochschule Neuss mit Susanne Schmalenberg. Romaneum

18:30 bis 20:00 Uhr: Oscar Wilde - Dandy und Märtyrer? Vortrag der Volkshochschule Neuss in Kooperation mit der Stadtbibliothek Neuss mit dem Schriftsteller Mirko Bonne. Romaneum

19:00 Uhr: Bühne frei - Blockflöten und mehr. Junge Nachwuchsmusiker*innen der Städtischen Musikschule Neuss stellen sich vor. Romaneum, Pauline-Sels-Saal.

Kinder & Jugendliche

15:00 Uhr: LESEBÄR - Harvey mit den vielen Hüten. Vorführung einer Bilder Geschichte von Edith Schreiber-Wicke und Carola Holland für Kinder von zwei bis fünf Jahren im Bilderbuchkino. Stadtbibliothek Neuss

Sport

19:30 Uhr: 1. Tischtennis-Bezirksliga Niederrhein Gruppe 3 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel des TTV Norf gegen den TTC Schiefbahn. Turnhalle Geschwister-Scholl-Grundschule

19:30 Uhr: 2. Tischtennis-Bezirksklasse Niederrhein Gruppe 6 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel des BV Neuss-Weckhoven II gegen die TTFS Glehn II. Turnhalle Gemeinschaftsgrundschule Kyburg

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Bezirksklasse Niederrhein Gruppe 5 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel des GWN Sport-Teams gegen die TG Neuss V. GWN Sporthalle

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Bezirksklasse Niederrhein Gruppe 6 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel des BV Neuss-Weckhoven IV gegen den TTC Dormagen IV. Turnhalle Gemeinschaftsgrundschule Kyburg



GELD ODER LEDIG

ab 15.03.24

Freitag, 15.03.

Konzerte

20:30 Uhr: Der Letzte Schrei. Konzert mit der Düsseldorf Rockband. Hamtorkrug

Sport

19:30 Uhr: 1. Tischtennis-Bezirksliga Niederrhein Gruppe 3 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel der TG Neuss III gegen den SV DJK Holzbüttgen IV. Sporthalle Comenius-Gesamtschule

19:30 Uhr: 2. Tischtennis-Bezirksliga Niederrhein Gruppe 3 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel des 1. Neusser TTC Nordstadt gegen den TuRa Bude- rich II. Sporthalle Janusz-Korzak-Gesamtschule



La Grande Dame

PREMIERE

16.03.24
20h

! ?
KUNSTHAUS
NEUSS
rlt-neuss.de

Samstag, 16.03.

Diverse

08:00 bis 10:30 Uhr: Vogelstimmen-Wanderung. Exkursion der Volkshochschule Neuss mit Dr. Hubert Reimer. Treffpunkt Parkplatz Waldstraße

08:24 Uhr: Bergischer Weg. Tageswanderung mit dem Eifelverein Neuss von Neviges nach Mettmann. Treffpunkt Hauptbahnhof Neuss

09:57 Uhr: Rund um Kaiserswerth. Halbtageswanderung mit dem Eifelverein Neuss. Treffpunkt Hauptbahnhof Neuss

11:00 Uhr: Das Gründerzeitviertel. Stadtführung mit Informationen zu Architektur und Geschichte der Gründerzeit in Neuss anhand ausgewählter Baudenkmäler. Information und Anmeldung Tourist Information

Kinder & Jugendliche

11:00 bis 14:00 Uhr: Bauernwiese, Feld und Wald - die Natur mit allen Sinnen erleben und erfahren. Werkaktion des Neusser Kinderbauernhofs für Kinder ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof Neuss

14:00 Uhr: Conni - das Zirkus-Musical. Musicalspaß für Jung und Alt, zum Mitmachen, Mitlachen und Miterleben, mit komplett neuen, tollen Songs. Stadthalle Neuss

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: PREMIERE - La Grande Dame (At) UA. Revue von Olivier Garofalo über Marlene Dietrich mit Live-Musik. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Partys

21:00 Uhr: Clubhouse. Djane Jenny präsentiert ein Best of Deep House Music mit einer Mischung aus Easy Listening und tanzbaren Sounds. okieDokie

Sport

18:30 Uhr: Tischtennis-Landesliga Gruppe 7 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel der TG Neuss II gegen den TuS Derendorf. Sporthalle Comenius-Gesamtschule

Sonntag, 17.03.

Diverse

09:07 Uhr: Goch - Weeze. Halbtageswanderung mit dem Eifelverein Neuss. Treffpunkt Hauptbahnhof Neuss

11:00 Uhr: Das konzertierende Kollegium. Überraschungskonzert am Vormittag, präsentiert von verschiedenen Dozent*innen der Städtischen Musikschule Neuss, solo und auch gemeinsam. Romaneum, Pauline-Sels-Saal

11:00 bis 12:30 Uhr: Vom Niederrhein in die Welt. Vergessene weibliche Lebensgeschichten. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Dr. Rita Mielke-Küsters. Romaneum

11:30 Uhr: Stollwerck - Sammelbilder und Schokolade. Im Gespräch mit der Kuratorin Anita Hachmann gewährt Dominik Stollwerck spannende Einblicke in die Geschichte der Firma Stollwerck, deren Schokolade und die faszinierende Welt der Sammelbilder. Feld-Haus - Museum für Populäre Druckgrafik

Theater, Kabarett & Tanz

11:00 Uhr: WUNDERTÜTE 2024 -Henriette und die Wunderkörner. Puppentheateraufführung des Seifenblasen Figurentheaters für Menschen ab drei Jahren. Kulturkeller

14:00 Uhr: WUNDERTÜTE 2024 -Henriette und die Wunderkörner. Puppentheateraufführung des Seifenblasen Figurentheaters für Menschen ab drei Jahren. Kulturkeller

16:00 Uhr: WUNDERTÜTE 2024 -Henriette und die Wunderkörner. Puppentheateraufführung des Seifenblasen Figurentheaters für Menschen ab drei Jahren. Kulturkeller

18:00 Uhr: Madame Bovary. Schau-

spiel frei nach einem Roman von Gustave Flaubert in einer Bühnenfassung von Boris C. Motzki mit einer Einführung um 17:30 Uhr im Foyer. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Konzerte

17:00 Uhr: Sinfonia. Konzert des Sinfonieorchesters der Städtischen Musikschule Neuss mit Werken von Ludwig van Beethoven, Richard Strauss und Leo Weiner. Zeughaus

18:30 Uhr: Johann Sebastian Bach: Matthäus-Passion. Konzert mit dem Kammerchor Capella Quirina Neuss, dem Orchester Nordrhein Baroque, dem Surroundchor MC-SC, dem Fuxio Saxophonquartett sowie diversen Solist*innen. Quirinusmünster

Märkte

11:00 bis 18:00 Uhr: Trödelmarkt auf dem Parkplatz Möbel Höffner

Sport

11:00 Uhr: Fußball-Bezirksliga Dame (At) UA. Revue von Olivier Garofalo über Marlene Dietrich mit Live-Musik. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 1 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel der DJK Novesia Neuss 1919 II gegen die DJK Neuss-Gnadenal II. Jahnstadion

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel der DJK Novesia Neuss 1919 III gegen den SV Rot-Weiß Elfggen III. Jahnstadion

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des BV 1927 Neuss-Weckhoven III gegen die Spvgg Gustorf-Gindorf 24/27 II. Bezirkssportanlage Neuss-Weckhoven

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 2 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des Polizei SV Neuss III gegen den SV

Bedburdyck/Gierath III. Bezirkssportanlage Am Stadtwald

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 2 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des SV Rosellen III gegen den SV Rot-Weiß Elfggen II. Theodor-Klein-Sportanlage

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 3 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des SV Uedesheim II gegen die DJK Rheinkraft Neuss II. Bezirkssportanlage Neuss-Uedesheim

13:15 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 1 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des TSV Norf II gegen die SG Hoisten-Helpenstein. Von-Waldthausen-Stadion

13:15 Uhr: Fußball-Bezirksliga Gruppe 2 Niederrhein Frauen 2023/2024. Heimspiel des SC 1936 Grimlinghausen gegen TURA Brüggen. Bezirkssportanlage Neuss-Grimlinghausen

14:45 Uhr: Handball-Kreisliga Düsseldorf Männer 2023/2024. Heimspiel des Neusser HV III gegen die SG Monheim II. Hammfeldhalle

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga A Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des SV Uedesheim gegen die SG Kaarst. Bezirkssportanlage Neuss-Uedesheim

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 1 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des BV 1927 Neuss-Weckhoven gegen den SV Glehn II. Bezirkssportanlage Neuss-Weckhoven

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 1 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel der SG Erfttal gegen die SVG Neuss-Weissenberg II. Bezirkssportanlage Neuss-Erfttal

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des Polizei SV Neuss II gegen den SV Bedburdyck/Gierath II. Bezirkssportanlage Am Stadtwald

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C

Kulturforum Alte Post / Städtische Galerie
76. Jahresausstellung

Kunst aus Neuss

Herzliche
Einladung zur Eröffnung
10. März
11:30 Uhr

im Rheinischen
Landestheater Neuss
10. März - 14. April 2024



Mehr Informationen
& das Begleitprogramm
unter www.altepost.de

info@altepost.de
0213190 4122
[@kulturforum_altepost](https://www.kulturforum-altepost.de)

Alle Termine ohne Gewähr

Veranstaltungskalender

Gruppe 2 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel der SVG Neuss-Weissenberg III gegen die DJK Rheinkraft Neuss. Hubert-Schäfer-Sportpark

15:30 Uhr: Fußball-Kreisliga A Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel der DJK Novesia Neuss gegen die SVG Grevenbroich 1988. Jahnstadion

15:30 Uhr: Fußball-Kreisliga A Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des TSV Norf gegen den SV Rosellen. Von-Waldthausen-Stadion

16:45 Uhr: Handball-Bezirksliga Düsseldorf Männer 2023/2024. Heimspiel des Neusser HV II gegen die SG Monheim. Hammfeldhalle

Montag, 18.03.

Diverse

17:00 bis 18:30 Uhr: Glück - was ist das? Gott und die Frage nach dem Glück. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Ulrike Peters. Romaneum

18:00 bis 19:30 Uhr: Machs selbst. Workshop der Volkshochschule Neuss in Kooperation mit der Transition Town Initiative Neuss. Romaneum

Kinder & Jugendliche

10:30 bis 11:40 Uhr: MiniBüchermärchen. Veranstaltung für die kleinen Besucher*innen von sechs bis zwölf Monaten mit Spielen, Liedern und Büchern. Stadtbibliothek Neuss

Sport

19:30 Uhr: 4. Tischtennis-Bezirksklasse Niederrhein Gruppe 3 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel des TTV Norf VII gegen den TSV Krefeld-Bockum IX. Turnhalle Geschwister-Scholl-Grundschule

Dienstag, 19.03.

Diverse

15:00 bis 17:00 Uhr: Moderner Busbetrieb in Neuss. Exkursion der Volkshochschule Neuss mit Hannelore Ziegler. Treffpunkt Stadtwerte Neuss, Gebäude B, Moselstraße 25-27

15:00 bis 16:30 Uhr: Offene Digital-Beratung. Sprechstunde der Volkshochschule Neuss mit Rüdiger Fröls. Romaneum

17:30 bis 19:30 Uhr: Politik und Gesellschaft in den Medien. Projekt der Volkshochschule Neuss für Menschen mit und ohne Behinderung mit Olaf Krosch und Helmut Leittko. Martin-Luther-Haus

18:00 bis 20:15 Uhr: Passwörter sicher managen / Digitale Nachlass-Verfügung. Hybrid-Seminar der Volkshochschule Neuss mit Rüdiger Fröls. Romaneum

Theater, Kabarett & Tanz

10:00 Uhr: Emilia Galotti@Whiteboxx. Schauspiel nach Gotthold Ephraim Lessing in einer Aufführung des Rheinischen Landestheaters (Schulvorstellung - Um Anmeldung wird gebeten). Rheinisches Landestheater Neuss, Studio

20:00 Uhr: NEUSSPUNKTACHT 2024 - Ein Abend mit Robert Kreis. Der niederländische Sänger, Entertainer und Kabarettist entführt das Publikum mit Parodien und Persiflagen in die 1920er Jahre. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Sport

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Bezirksklasse Niederrhein Gruppe 5 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel der

TG Neuss V gegen den SV DJK Holzbüttgen VI. Sporthalle Comenius-Gesamtschule

Mittwoch, 20.03.

Diverse

10:15 Uhr: KUNSTGESPRÄCHE - Die Kunst des Fin de Siecle in Belgien. Kunsthistorisches Seminar mit Dr. Carola Gries. Clemens Sels Museum

16:30 bis 18:00 Uhr: Schreiben, lesen und darüber reden. Inklusiver Literaturkurs mit Johannes Schwelm in Kooperation mit der St. Augustinus-Behindertenhilfe. Stadtbibliothek Neuss, Makerspace

19:30 bis 21:00 Uhr: Die multiplen Krisen der Gegenwart. Online-Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Gustav Seibt. VHS - Virtueller Raum

Sport

19:30 Uhr: 1. Tischtennis-Bezirksklasse Niederrhein Gruppe 5 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel der DJK Novesia Neuss gegen die TG Neuss IV. Turnhalle Herbert-Karrenberg-Schule

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Bezirksklasse Niederrhein Gruppe 5 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel der DJK Novesia Neuss III gegen den TuRa Buderich IV. Turnhalle Herbert-Karrenberg-Schule

19:30 Uhr: 4. Tischtennis-Bezirksklasse Niederrhein Gruppe 3 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel der TG Neuss VI gegen die SG Kaarst II. Sporthalle Comenius-Gesamtschule

19:30 Uhr: 4. Tischtennis-Bezirksklasse Niederrhein Gruppe 3 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel des TuS Neuss-Reuschenberg IV gegen die TTA SV Rosellen IV. Sporthalle Schule Am Wildpark

Donnerstag, 21.03.

Diverse

10:00 Uhr: KUNSTGESPRÄCHE - Die Kunst des Fin de Siecle in Belgien. Kunsthistorisches Seminar mit Dr. Carola Gries. Clemens Sels Museum

12:00 bis 14:00 Uhr: Besuch bei der Neusser Eichhörnchen-Auffangstation. Exkursion der Volkshochschule Neuss mit Hannelore Ziegler. Eichhörnchenrettung Neuss-Krefeld, Manfred-Hausmann-Weg 38

17:00 Uhr: Sitzung Haupt- und Sicherheitsausschuss der Stadt Neuss im Ratssaal. Rathaus Neuss

17:00 bis 19:30 Uhr: Hilfe beim Helfen. Seminar der Volkshochschule Neuss mit Susanne Schmalenberg. Romaneum

18:00 Uhr: Infoabend im Gymnasium Norf. Informationsveranstaltung für die gymnasiale Oberstufe. Gymnasium Norf

19:00 Uhr: Bühne frei - Streicher und mehr. Junge Nachwuchsmusiker*innen der Städtischen Musikschule Neuss stellen sich vor. Romaneum, Pauline-Sels-Saal

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Frau Ada denkt Unerhörtes. Schauspiel von Martina Clavadetscher in einer Aufführung des Rheinischen Landestheaters mit einer Einführung um 19:30 Uhr im Foyer. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Konzerte

20:00 Uhr: Mind The Gap. Emotionale Gesangsmomente und faszinierende Grooves authentisch und innovativ dargeboten mit Peter

Porten. The Hidden, Neustraße 2a

Sport

19:30 Uhr: 1. Tischtennis-Bezirksklasse Niederrhein Gruppe 5 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel des BV Neuss-Weckhoven gegen den TuS Neuss-Reuschenberg. Turnhalle Gemeinschaftsgrundschule Kyburg

Freitag, 22.03.

Diverse

15:00 bis 19:00 Uhr: Blutspendetermin. Aktion des DRK Blutspendedienst West (bitte Termin reservieren). Alexander-von-Humboldt-Gymnasium

Kinder & Jugendliche

16:00 Uhr: Vorhang auf für Kamishibai - Vorlesezeit für die ganze Familie. Diesmal im Edith Stein Haus mit der Geschichte „Henne, Has und Osterspäß“. Die Bilder werden mit dem Kamishibai-Theater gezeigt, die Geschichte dazu erzählt. Angesprochen sind Eltern und Großeltern mit Kindern im Alter von vier bis sieben Jahren. Die Teilnahme ist kostenfrei, um vorherige Anmeldung über die Website des Familienforums im Edith-Stein-Haus wird gebeten.

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: La Grande Dame (At) UA. Revue von Olivier Garofalo über Marlene Dietrich mit Live-Musik mit einer Einführung um 19:30 Uhr im Foyer. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Sport

19:30 Uhr: 2. Tischtennis-Bezirksklasse Niederrhein Gruppe 7 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel des TuS Neuss-Reuschenberg II gegen die TTA SV Rosellen II. Sporthalle Schule Am Wildpark

Samstag, 23.03.

Diverse

08:16 Uhr: Touren ab 25 km. Tageswanderung mit dem Eifelverein Neuss. Treffpunkt Hauptbahnhof Neuss

Kinder & Jugendliche

10:00 Uhr: NähBar im Makerspace. Zu der gemeinsamen Nähaktivität sind Kinder ab acht Jahren und deren Familien eingeladen. Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit „Transition Town - nachhaltig leben“ statt; der „Rotkreuz-Laden & Café“ unterstützt sie ebenfalls. Die Teilnahme ist kostenfrei, jedoch ist eine vorherige Anmeldung über die Website erforderlich. Stadtbibliothek

13:30 Uhr: ProgrammierBar im Makerspace. Jugendliche ab zehn Jahren werden sich unter Anleitung von Jörg Schmitz mit den Themen Programmierung und IT-Technologien befassen. Dazu gehören zum Beispiel die Programmiersprachen „Scratch“ und „Python“, der Mikrocontroller „Arduino“ und der Einplatinencomputer „Raspberry Pi“. Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine vorherige Anmeldung über die Website ist erforderlich. Stadtbibliothek

Konzerte

20:00 Uhr: NEUSSER LOKALRUNDE - Stationers Live. Der Zusammenschluss zweier Neusser Bands spielt alte Rock-Klassiker original belassen oder neu interpretiert von A wie AC/DC bis Z wie ZZ Top. okieDokie

20:30 bis 23:30 Uhr: NEUSSER LOKALRUNDE - Superscamp. Cover

Konzert mit den Hits der britischen Pop-/Rockband Supertramp. Hamtorkrug

20:30 Uhr: 31. Neusser Lokalrunde. Veranstaltung der Initiative Neusser Innenstadt-Gastronomen (INIG) mit Live-Musik in diversen Kneipen und Gaststätten in der Neusser Innenstadt

Sport

15:00 Uhr: Basketball-Oberliga Gruppe 1 WBV Damen 2023/2024. Heimspiel der TG Neuss II gegen die SG Bergische Löwen. Elmar-Frings-Sporthalle

15:00 Uhr: Volleyball-Landesliga Gruppe 1 WVV Frauen 2023/2024. Heimspiel des SV Rosellen gegen die SG Aachen. Sporthalle Allerheiligen

15:00 Uhr: Volleyball-Bezirksliga Gruppe 8 WVV Männer 2023/2024. Heimspiel des SV Rosellen gegen den VSC 88 Grevenbroich. Sporthalle Allerheiligen

15:00 Uhr: Volleyball-Bezirksklasse Gruppe 14 WVV Frauen 2023/2024. Heimspiel der SG TG Neuss / DJK Rheinkraft Neuss gegen den Mönchengladbacher TV II. Sporthalle Quirinus-Gymnasium

16:45 Uhr: Handball-Bezirksliga Düsseldorf Männer 2023/2024. Heimspiel des Neusser HV II gegen die Hildener Wölfe. Hammfeldhalle

18:00 Uhr: Volleyball-Oberliga Gruppe 2 WVV Männer 2023/2024. Heimspiel der Holzheimer SG gegen den VfL Telstar Bochum. Sporthalle Gesamtschule An der Erft

18:30 Uhr: 1. Tischtennis-Bezirksklasse Niederrhein Gruppe 5 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel der TTA SV Rosellen gegen den SV DJK Holzbüttgen V. Turnhalle St. Peter-Schule

18:30 Uhr: 3. Tischtennis-Bezirksklasse Niederrhein Gruppe 6 WTTV Herren 2023/2024. Heimspiel der TTA SV Rosellen III gegen den BV Neuss-Weckhoven IV. Turnhalle St. Peter-Schule

19:00 Uhr: 2. Damen Basketball-Bundesliga Nord 2023/2024. Heimspiel der TG Neuss Tigers gegen den VfL VIACTIV Astroladies Bochum. Elmar-Frings-Sporthalle

Sonntag, 24.03.

Diverse

19:30 bis 21:00 Uhr: Tito - der ewige Partisan. Online-Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Prof. Dr. Marie-Janine Calic. VHS - Virtueller Raum

Theater, Kabarett & Tanz

18:00 Uhr: Emilia Galotti@Whiteboxx. Schauspiel nach Gotthold Ephraim Lessing in einer Aufführung des Rheinischen Landestheaters mit einer Einführung um 17:30 Uhr im Foyer. Rheinisches Landestheater Neuss, Studio

Konzerte

19:00 Uhr: DKN 2023/2024 - Vivaldi Recomposed. 4. Abonnementkonzert der Deutschen Kammerakademie Neuss unter der Leitung von Isabelle van Keulen mit einer Einführung um 18:15 Uhr mit Dr. Matthias Corvin. Zeughaus Neuss

Märkte

11:00 bis 16:00 Uhr: Mädchenklamotte - der Mädelsflohmarkt. Flohmarkt mit Second Hand Klamotten, Accessoires, Schuhe, Schmuck, Babykleidung, Kinderklamotten, Kinder- und Babyzubehör sowie Plus Size Mode nur für die Frauenwelt.

Stadthalle Neuss

Sport

12:30 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 1 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel der SVG Neuss-Weissenberg II gegen den BV 1927 Neuss-Weckhoven. Hubert-Schäfer-Sportpark

12:30 Uhr: Fußball-Landesliga Gruppe 2 Niederrhein Frauen 2023/2024. Heimspiel des SV Rosellen gegen den SV Glehn. Theodor-Klein-Sportanlage

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 1 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel der DJK Neuss-Gnadtental II gegen die SG Erfttal. Bezirkssportanlage Neuss-Gnadtental

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des VFR 06 Neuss gegen die SG Rommerskirchen-Gilbach III. Jahnstadion

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel der Holzheimer SG II gegen den BV 1927 Neuss-Weckhoven II. Johann-Dahmen-Sportanlage

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 3 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel der DJK Rheinkraft Neuss II gegen den SuS Gohr. Ludwig-Wolker-Sportanlage

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 3 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des SC 1936 Grimlinghausen II gegen den TSV Bayer Dormagen 1920 II. Bezirkssportanlage Neuss-Grimlinghausen

15:00 Uhr: Fußball-Bezirksliga Niederrhein Gruppe 1 Herren 2023/2024. Heimspiel der DJK Neuss-Gnadtental gegen die DJK Sparta Bilk. Bezirkssportanlage Neuss-Gnadtental

15:00 Uhr: Fußball-Bezirksliga Niederrhein Gruppe 1 Herren 2023/2024. Heimspiel der SVG Neuss-Weissenberg gegen den FC Kosova Düsseldorf. Hubert-Schäfer-Sportpark

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga A Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des SC 1936 Grimlinghausen gegen den SV Uedesheim. Bezirkssportanlage Neuss-Grimlinghausen

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga A Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des SV Germania Greffrath gegen den 1. FC Grevenbroich-Süd. Bezirkssportanlage Neuss-Greffrath

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga A Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des SV Rosellen gegen den Ballspielverein Wevelinghoven 1913. Theodor-Klein-Sportanlage

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 1 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des Polizei SV Neuss 1919 II gegen den VFR Büttgen 1912. Bezirkssportanlage Am Stadtwald

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 2 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel der DJK Rheinkraft Neuss gegen die SG Kaarst II. Ludwig-Wolker-Sportanlage

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 3 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des FSV Vatan Neuss gegen den SV Uedesheim II. Jahnstadion

15:15 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 1 Grevenbroich/Neuss Herren 2023/2024. Heimspiel des TuS Reuschenberg 1945 gegen den TSV Norf II. Bezirkssportanlage Neuss-Reuschenberg

Veranstaltungskalender

15:30 Uhr: Fußball-Landesliga Niederrhein Gruppe 1 Herren 2023/2024. Heimspiel der Holzheimer SG gegen die SG Unterrath. Johann-Dahmen-Sportanlage

16:00 Uhr: Basketball-Landesliga Gruppe 3 WBV Herren 2023/2024. Heimspiel des TSV Norf gegen die BG Shots Kaarst-Büttgen. Sporthalle Gymnasium Norf

Montag, 25.03.

Keine Termine

Dienstag, 26.03.

Diverse

13:30 bis 14:15 Uhr: Smartphone- und Tablet-Sprechstunde. Die Stadtbibliothek Neuss gibt Hilfestellungen, das eigene Android-Smartphone und Android-Tablet alltagstauglich zu machen und versucht, jede Frage zu beantworten. Stadtbibliothek Neuss

14:00 bis 16:30 Uhr: Spieletag. Geselliges Beisammensein mit dem Eifelverein Neuss. Vereinsraum Eifelverein Neuss, Schillerstraße 14-16

14:15 bis 14:45 Uhr: iPhone- und iPad-Sprechstunde. Die Stadtbibliothek Neuss gibt Hilfestellungen, das eigene iPhone und iPad alltagstauglich zu machen und versucht, jede Frage zu beantworten. Stadtbibliothek Neuss

17:00 bis 19:30 Uhr: Neuss aktiv: Ist das (schon) Belästigung oder kann das weg?! Vortrag der Volkshochschule Neuss mit der Arbeitsrechtlerin Friederike Boll in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Neuss. Romanenum

18:30 bis 20:00 Uhr: Einfach weniger Müll. Offener Treff der Volkshochschule Neuss in Kooperation mit der Transition Town Initiative Neuss. Romanenum

Kinder & Jugendliche

16:00 bis 17:00 Uhr: Führerschein für den 3D-Drucker im Makerspace. Workshop für Jugendliche ab

sechzehn Jahren mit grundlegenden Informationen über die Funktionen und den Aufbau des 3D-Druckers und eine Einführung in die Software. Stadtbibliothek Neuss

Mittwoch, 27.03.

Diverse

16:00 bis 17:00 Uhr: Führerschein für die Digitalisierung von AV-Medien. Workshop zur Nutzung entsprechender Geräte in der Stadtbibliothek. Stadtbibliothek Neuss

Donnerstag, 28.03.

Diverse

17:00 bis 19:30 Uhr: Hilfe beim Helfen. Seminar der Volkshochschule Neuss mit Susanne Schmalenberg. Romanenum

Kinder & Jugendliche

15:00 Uhr: LESEBÄR: Elli Erbe - ein Osterhuhn hat viel zu tun. Vorführung einer Bildergeschichte von Katalina Brause und Daniela Kunkel für Kinder von zwei bis fünf Jahren im Bilderbuchkino. Stadtbibliothek Neuss

Partys

19:00 Uhr: Okie Dokie Karaoke. Veranstaltung für alle, die ihr Talent unter Beweis stellen wollen. okieDokie

Freitag, 29.03.

Karfreitag / Keine Termine

Samstag, 30.03.

Keine Termine

Sonntag, 31.03.

Ostersonntag / Keine Termine

ADFC-Geschäftsstelle, Erftstraße 12, 41460 Neuss, Tel.: (02131) 7393646
Alte Schmiede, Rathausinnenhof, Eingang Michaelstraße, 41460 Neuss
AlpINeum, Museum für alpine Kulturgeschichte, Oberstraße 7
Atelierhaus, Hansastraße 9, Hafenbecken II
Atelierhaus Neuss, Umlandstraße 20
Bezirkssportanlage Am Stadtwald, Konrad-Adenauer-Ring
Bezirkssportanlage Neuss-Holzheim, Reuschenberger Straße 30
Bezirkssportanlage Neuss-Reuschenberg, Am Südpark 1b
Börsencafe, Krefelder Straße 66, 41460 Neuss, Tel.: 02131 / 15 13 797
Bürgergesellschaft, Mühlenstraße 27, 41460 Neuss, Tel.: +49 2131 971013
Bürgerhaus Erfttal, Bedburger Straße 61
Café Flair, Drususallee 63
Christuskirche, Breite Straße 121, 41460 Neuss
Clemens-Sels-Museum, Am Obertor, 41460 Neuss, Tel. 02131 904141
Crown Plaza Hotel Neuss/Düsseldorf, Rheinallee 1, 41460 Neuss
Deutscher Kinderschutzbund Neuss, Schulstraße 22-24
DIVA Theater-Cafe, Oberstraße 95, 41460 Neuss
Dreikönigenhof, Körnerstraße 13, 41464 Neuss
Drushof, Erftstraße 58, 41460 Neuss, Tel.: 0 21 31 - 21 59 2
Edith-Stein-Haus, Schwannstraße 11, 41460 Neuss, Tel. 02131/7179800
Frauenberatungsstelle Neuss, Markt 1-7
Gare du Neuss, Karl-Arnold-Straße 3-5, 41462 Neuss
Gaststätte Gießkanne, Hamtorwall 17, 41460 Neuss
Gaststätte Im Dom, Michaelstraße 75, 41460 Neuss
Gaststätte Zur Alten Post, Hoistener Straße 13
Gemeinschaftsgrundschule Kyburg, Maximilian-Kolbe-Straße 14
Geschwister-Scholl-Schule, Lahnstraße 2-4
Greyhound Connect, Bergheimer Straße 163
Greyhound Pier 1, Batteriestraße 1a
Gymnasium Norf, Eichenallee 8
Hafenbar, Batteriestraße 7 (am UCI-Kino), 41460 Neuss
Hammfeldhalle, Anton-Kux-Straße 1
Haus Derikum, Ruhrstraße 45
Haus Obererft, Schillerstraße 77, Neuss
Herbert-Karrenberg-Schule, Neusser Weyhe 20, 41462 Neuss
Hitch-Kino, Oberstraße 95, 41460 Neuss, T: 02131 940002
Hofcafe, Am Konvent 14
Hubert-Schäfer-Sportpark, Neusser Weyhe 12-14
Janusz-Korczak-Gesamtschule, Schwannstraße 39, 41460 Neuss
JEVER FUN Skihalle Neuss, An der Skihalle 1, 41472 Neuss, Tel.: +49 2131.1244-0
Johanna-Etienne-Krankenhaus, Am Hasenberg 46, 41462 Neuss, T (02131) 5295-00
Kabäuske, Pastor-Doppelfeld-Platz 3
Kardinal-Bea-Haus, Furtherhofstraße 29, 41462 Neuss
Katholische Kindertagesstätte Maria Regina, Martinstraße 15-17
Katholische Kindertagesstätte St. Konrad, Konradstraße 33
Kaufmännische Schule, Weingartstraße 59
Kinderbauernhof, Nixhütter Weg 141, 41466 Neuss, Telefon: 02131 90 85 21
Kinderschutzbund Neuss, Schulstraße 22-24, Telefon: 02131 - 28718
Kindertagesstätte Blaues Haus, Kaarster Straße 125
Kinder- und Jugendtreff Neuss-Norf, Uedesheimer Straße 50
Kinder- und Jugendtreff Neuss-Weckhoven, Otto-Wels-Straße 10
Kolping-Bildungswerk Neuss, Am Burggraben 1
Kreuzkirche, Artur-Platz-Weg 2
Kulturforum Alte Post, Neustraße 28, 41460 Neuss, Telefon: 02131/ 90-4122
Langen Foundation, Raketenstation Hombroich 1, 41472 Neuss, Telefon 02182 / 5701-20
Lebenshilfe-Kindertagesstätte Großes Abenteuerland, Am Henselsgraben 19
Literaturcafe St. Quirin, Münsterplatz 16, 41460 Neuss
Ludwig-Wolker-Sportanlage, Jean-Pullen-Weg 61
Lukaskrankenhaus, Preußenstraße 84, 41464 Neuss, Telefon: 02131 / 888 - 0
Marie-Curie-Gymnasium, Eingang Plankstraße / Ecke Sailerstraße
Marienhaus, Kapitelstraße 36, 41460 Neuss
Matthias-Ehl-Sportanlage, Welderstraße 42
Maximilian-Kolbe-Schule, Bergheimer Straße 213
Mehrzweckhalle Neuss-Grefrath, Stephanusstraße
Museum Insel Hombroich, Minkel 2, 41472 Neuss, Tel 02182 887-4000
Museum Kunstraum Neuss, Deutsche Straße 2
Netzwerk Neuss-Mitte, Friedrichstraße 42
Neusser Blumenversteigerung (NBV), Hammer Landstraße 103
okieDokie, Hammer Landstraße 5, 41460 Neuss, Telefon: 02131 28584
Papst-Johannes-Haus, Gladbacher Straße 3
Pfarrzentrum Heilige Dreikönige, Dreikönigenstraße 1a
Quirinus-Gymnasium, Sternstraße 49, 41460 Neuss
Raum der Kulturen Neuss, Oberstraße 17
Rheinisches Landestheater Neuss, Oberstraße 95, 41460 Neuss, Tel. 02131.2699-0
Rheinisches Schützenmuseum, Oberstraße 58-60, 41460 Neuss
RheinparkCenter, Breslauer Straße 2, 41460 Neuss, Tel: 02131 386740
RennbahnPark, Am Rennbahnpark 1, 41460 Neuss
Romanum, Brückstraße 1, 41460 Neuss
Schule Am Wildpark, Aurinstraße 55
Schulzentrum Weberstraße, Bergheimer Straße 233, 41464 Neuss
Seniorentube St. Josef, Gladbacher Straße 3
Sparkasse Neuss, Oberstraße 110-124, 41460 Neuss
Sporthalle Allerheiligen, Am Alten Bach 35
St. Peter-Schule, Rosellener Schulstraße
Stadionhalle Neuss, Jahnstraße 59, 41464 Neuss
Stadtarchiv Neuss, Oberstraße 15, 41460 Neuss, Telefon: 02131 - 90 42 50
Stadtbibliothek Neuss, Neumarkt 10, 41460 Neuss
Stadthalle Neuss, Selikumer Straße 25
Theater am Schlachthof, Blücherstraße 31, 41460 Neuss, Tel: 02131-277 499
Theodor-Klein-Sportanlage, Rosellener Schulstraße 11
Tiertafel Neuss, Bergheimer Straße 94
Tourist Information, Büchel 6, 41460 Neuss, Telefon: 02131/4037795
Trinitatiskirche Neuss-Rosellerheide, Koniferenstraße
Vogthaus, Münsterplatz 10-12, 41460 Neuss
Von-Waldthausen-Stadion, Von-Waldthausen-Str. 50
Willi-Graf-Haus, Venloer Straße 68, 41462 Neuss, Tel. 02131/7179800
Zeughaus, Markt 42-44

Freianzeige



EIN LEBEN VERÄNDERN!

Mit einer Patenschaft können Sie Kinderarbeit bekämpfen.

„WERDEN SIE PAT:INI!“

Plan International Deutschland e.V.
www.plan.de

PLAN INTERNATIONAL
Gibt Kindern eine Chance

Impressum

Der Neusser | in-D Media GmbH & Co. KG

Geschäftsführer: Andreas Gräf

Sitz der Redaktion: Klostergasse 4 | 41460 Neuss

Telefon: 02131.17897 22 | Fax: 02131.17897 23

www.derneusser.de | hallo@derneusser.de

Herausgeberin: Katja Maßmann

Erscheinungsweise: monatlich

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gem. §27a Umsatzsteuergesetz: DE 209838818

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß §10 Abs. 3 MDStV und VisDP: Andreas Gräf

(in-D Media GmbH & Co. KG | Gruissem 114 | 41472 Neuss | Telefon: 02182.5785891)

Titelbild: wronge57 / photocase.de

Druck: Brochmann GmbH, Im Ahrfeld 8, 45136 Essen

Für unverlangt eingesandte Fotos, Manuskripte, Daten übernehmen wir keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge liegen im Verantwortungsbereich des Autors. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlags. Das Urheberrecht bleibt vorbehalten. Die Redaktion bezieht Informationen aus Quellen, die sie als vertrauenswürdig erachtet. Eine Gewähr hinsichtlich Qualität und Wahrheitsgehalt dieser Informationen besteht jedoch nicht. Indirekte sowie direkte Regressansprüche und Gewährleistung werden kategorisch ausgeschlossen: Leser, die auf Grund der in diesem Magazin veröffentlichten Inhalte Miet- oder Kaufentscheidungen treffen, handeln auf eigene Gefahr, die hier veröffentlichten oder anderweitig damit im Zusammenhang stehenden Informationen begründen keinerlei Haftungsobliegenheit. Diese Zeitschrift darf keinesfalls als Beratung aufgefasst werden, auch nicht stillschweigend, da wir mittels veröffentlichter Inhalte lediglich unsere subjektive Meinung reflektieren. Der Verlag ist nicht verantwortlich für Inhalt und Wahrheitsgehalt von Anzeigen und PR Texten. Auch haftet der Verlag nicht für Fehler in erschienenen Anzeigen. Für die Richtigkeit der Veröffentlichungen wird keine Gewähr übernommen.

Es gilt die aktuelle Anzeigenpreislise.

Überregionale
Vermarktung:

**CITY
MAGS**

SÜLHEIMS KOPF-NÜSSE(R)

Mahlzeit! Mein Name ist Alfred Sülheim, Stadtarchivar von Neuss, der schönsten Stadt am Rhein zwischen Dormagen und Meerbusch. Als Archivar in Neuss bin ich quasi auch Chronist dessen, was sich in und um Neuss (und um Neuss herum) so tut, quasi von Allerheiligen bis Alaska, von der Furth bis Feuerland. Regelmäßig snacke ich am Foodtruck ‚Schnabulierschatulle‘ mit Gastronomin Katharina Schnackertz und Stadtvermarkter Severin von Senckendeckel. Dort tauschen wir uns aus über Spannendes, Brisantes und Rätselhaftes in unserer geliebten Heimatstadt Neuss und Anderswo. An dieser Stelle gebe ich zum Besten, was uns zur Zeit bewegt...

Wetten was?

Die fünfte Jahreszeit ist vorbei und für viele Monate findet das närrische Treiben nun wieder hauptsächlich in den Parlamenten von Bund, Ländern und Kommunen statt.

A propos Fünfte Jahreszeit: Darf man diesen Begriff eigentlich weiter verwenden, wenn man ganz allgemein eigentlich nicht mehr von vier Jahreszeiten sprechen kann? Zur Zeit hat es ja den Anschein, als gäbe es nur noch zwei Jahreszeiten, die zu nasse und die zu trockene, in beiden ist es deutlich zu warm für die „Jahreszeit“. Warum der Klimawandel dennoch weiterhin bei vielen politischen Entscheidun-

Freianzeige

gen ignoriert und unsere Klimaziele außerhalb von Sonntagsreden bloße Absichtserklärungen bleiben, weiß der Geier.

Unabhängig von den Jahreszeiten wird in Neuss aktuell fleißig an der Landesgartenschau gearbeitet. Im und um den Rennbahnpark wird fleißig gebuddelt und gebaut. Zumindest da, wo nicht erst noch Blindgänger gesucht und gegebenenfalls entschärft werden müssen. Natürlich bevor der Ministerpräsident anreist und öffentlichkeitswirksam ein erstes Bäumchen pflanzt. In wie weit sich dieser den klimatischen Veränderungen anpassen kann, bleibt abzuwarten (das Bäumchen, nicht der Ministerpräsident).

Inzwischen ist aber auch klar, dass einige Wünsche und Vorstellungen, die es im Zuge der LaGa-Planung gab, doch nicht umgesetzt werden, so die Neugestaltung des Wendersplatzes. Schade, denn ein Aushängeschild unserer schönen Stadt ist die wechselnd belebte Asphalt-Fläche ja nun wirklich nicht.

Ein weiteres Ärgernis ist der Zustand der ‚Alte(n) Wetthalle‘ auf der Rennbahn, mithin ein für Neuss wichtiger Ort der Kultur und des Feierns. Wobei das Ärgernis weniger der Zustand des Baus in unmittelbarer Nachbarschaft zum Globe-Theater ist, als dass scheinbar keiner für die einst preisgekrönte Immobilie verantwortlich sein möchte. Aktuell schieben sich jedenfalls Stadt, Gebäudemanagement und Neuss Marketing lustig den schwarzen Zugehörigkeits-Peter hin und her, während der Zahn der Zeit weiter fröhlich vor sich hin nagt.

Ich denke, dass es einer Stadt, die auch nach außen hin immer großen Wert auf Kultur und Brauchtum legt, gut zu Gesicht stünde, für dieses Problem schnell eine zufriedenstellende Lösung zu finden. Im Zweifel spätestens bis zum Abschluss der aktuellen Bauphase: (Natürlich) dem Schützenfest.

Oder vielleicht auch bis zur Fußball-Europameisterschaft im Sommer. Nicht, dass glühende Wetthallenanhänger sonst noch die nächste Königsparade mit dem Werfen von Tennisbällen stören...

Wohl bekomm's. Darauf ein frisch gezapftes Alt!

Neusser Kabarett im Theater am Schlachthof:

TaS, Blücherstraße 31, 41460 Neuss

Karten: 02131-277499, www.tas-neuss.de



**Eine Erde.
Ein Klima.
Eine Menschheit.**

act.greenpeace.de/friedensmanifest



GREENPEACE

2024



Illustration: Stefanie Levers

SHAKESPEARE FESTIVAL

4. – 25. Mai 2024
im Globe Theater Neuss

Tickets ab Samstag, 16. März 2024
shakespeare-festival.de

>N
KULTURAMT
NEUSS

STADT  NEUSS

Hauptsponsorin

 Sparkasse
Neuss



Immobilien gibt's bei uns.

Immobilien-Center

Profitieren Sie von der Expertise des Marktführers
bei der Vermittlung und Finanzierung von Immobilien.
sparkasse-neuss.de/immobilien

02131 97-4000

franz-karl.kronenberg@sparkasse-neuss.de

silke.richartz@sparkasse-neuss.de

marc.feiser@sparkasse-neuss.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Neuss